



Informationen zur Stadtentwicklung 3/11

Die Landtagswahl am 27. März 2011

**Die Landtagswahl
am 27. März 2011**

STADT LUDWIGSHAFEN AM RHEIN
Bereich Stadtentwicklung
Postfach 21 12 25
67012 Ludwigshafen
Tel. 06 21/5 04-30 12 und Fax -34 53
E-Mail:
renate.dohmen-burk@ludwigshafen.de
edgar.weick@ludwigshafen.de
<http://www.ludwigshafen.de>

INHALT

	Seite
1	Landesstimmenergebnisse für die Stadt Ludwigshafen am Rhein insgesamt1
2	Wahlbeteiligung1
3	Wahlkreis 35
3.1	Ergebnisse der Wahlkreisstimmen2
3.2	Ergebnisse der Landesstimmen2
4	Wahlkreis 36
4.1	Ergebnisse der Wahlkreisstimmen3
4.2	Ergebnisse der Landesstimmen3
5	Stadtteilergebnisse
5.1	Landesstimmen6
5.2	Wahlkreisstimmen
5.2.1	Wahlkreis 356
5.2.2	Wahlkreis 367
6	Stimmabgabe nach Alter und Geschlecht
6.1	Wahlkreisstimmen7
6.2	Landesstimmen insgesamt9
7	Stimmensplitting10
 Übersichten	
Übersicht 1:	Repräsentative Stimmbezirke – Wahlbeteiligung nach Alter und Geschlecht2
Übersicht 2:	Ergebnis Wahlkreis 354
Übersicht 3:	Ergebnis Wahlkreis 365
Übersicht 4:	Repräsentative Stimmbezirke - Wahlkreisstimmen nach Alter und Geschlecht8
Übersicht 5:	Repräsentative Stimmbezirke - Landesstimmen nach Alter und Geschlecht9
Übersicht 6:	Repräsentative Stimmbezirke - Stimmensplitting.....10
 Anhang	
Landesstimmenergebnisse der Landtagswahlen 1947 – 2011II
Ergebnis Wahlkreisstimmen nach StimmbezirkenIII
Ergebnis Landesstimmen nach Stimmbezirken XI

ERGEBNISANALYSE DER LANDTAGSWAHL IN RHEINLAND-PFALZ AM 27. MÄRZ 2011

(Wahlkreis 35 und 36)

1 Landesstimmenergebnisse für die Stadt Ludwigshafen am Rhein insgesamt

Die Ergebnisse auf Stadtebene folgen in weiten Teilen dem allgemeinen Trend im Bundesland. Fasst man die beiden Wahlkreise zusammen, lassen sich ausgehend von den Landesstimmen (Zweitstimmen) als wichtigste Punkte für das Ludwigshafener Stadtgebiet hervorheben:

- Die stärksten Veränderungen sind bei den GRÜNEN zu verzeichnen, die im Jahr 2006 in Ludwigshafen ebenso wie im Land insgesamt unter 5 % gelegen hatten und nun Stimmenanteile um die 15 % erreichten.
- Die Verluste für die SPD fielen in Ludwigshafen mit einem Minus von 7,2 Prozentpunkten gegenüber 2006 etwas schwächer aus als im Land insgesamt, wo sie 9,9 %-Punkte einbüßte. Umgekehrt blieben die Zugewinne für die CDU mit + 0,6 Prozentpunkten in Ludwigshafen hinter dem auf Landesebene erreichten Plus von 2,4 % zurück.
- Die FDP rutschte in Ludwigshafen wie auch auf Landesebene unter die 5 %-Marke.

Im Einzelnen ergibt sich gegenüber 2006 folgendes Bild:

- Die SPD erhielt 40,7 % der Landesstimmen: Bei der Landtagswahl 2006 hatte sie 47,9 % erreicht.
- Die CDU erhielt 28,7 % der gültigen Stimmen nach 28,1 % im Jahr 2006.
- Die FDP fiel um 2,8 Prozentpunkte auf 3,3 % (2006: 6,1 %).
- Die GRÜNEN steigerten sich um genau 10 Prozentpunkte auf 14,7 % (2006: 4,7 %).
- Die Partei „Die Linke“ erreichte 4,4 % der Stimmenanteile gegenüber 3,3 % im Jahr 2006.
- Die Republikaner verschlechterten sich um 2,9 Prozentpunkte auf nunmehr 2,5 %, während die NPD 0,4 Prozentpunkte dazu gewann und nunmehr bei 1,7 % liegt.

2 Wahlbeteiligung

Zum ersten Mal seit 1987 ist die Wahlbeteiligung wieder gestiegen. In Ludwigshafen gingen diesmal 54,5 % der stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger zur Wahlurne bzw. entschieden sich für die Briefwahl. Gegenüber der Landtagswahl 2006 bedeutete das eine Zunahme um 2,2 Prozentpunkte. Auf Landesebene fiel die Wahlbeteiligung mit 61,8 % allerdings wie auch schon bei den vorangegangenen Wahlen deutlich höher aus.

Stadtweit fallen wie auch bei früheren Wahlen die Stadtteile Mitte, Nord-Hemshof und West durch eine besonders niedrige Wahlbeteiligung auf. Hier machten jeweils zwischen 37,4 % (West) und 40,2 % (Mitte) der Stimmberechtigten von ihrem Wahlrecht Gebrauch. Vergleichsweise hoch ist das Wählerinteresse traditionell in Oppau, Edigheim, Ruchheim, Maudach und Rheingönheim. In diesen Stadtteilen erreichte die Wahlbeteiligung diesmal Werte zwischen 58,8 % (Oppau) und 64,8 % (Ruchheim).

Die repräsentative Wahlstatistik ermöglicht darüber hinaus eine differenzierte Betrachtung nach Geschlecht und Altersgruppen. Allerdings lag die Wahlbeteiligung in den vier ausgewählten Bezirken mit 61,3 % doch um Einiges über dem für die Stadt insgesamt ermittelten Wert. Grundsätzlich lässt sich feststellen, dass Frauen in den repräsentativen Wahlbezirken etwas häufiger als Männer von ihrem Wahlrecht Gebrauch machten (Frauen: 62,1 %; Männer: 60,4 %). Nach

dem Alter aufgeschlüsselt zeigt sich zunächst bei den Jungwählerinnen und -wählern ein relativ starkes Interesse (unter 20 Jahren: 50,9 %). Bei den 20- bis 29-Jährigen sank die Wahlbeteiligung dagegen auf Werte um die 43 %, um auf den folgenden Altersstufen wieder kontinuierlich anzusteigen (55 bis unter 60 Jahre: 72,3 %). Lediglich in der Altersgruppe ab 60 Jahren war wieder ein leichter Rückgang (71,5 %) zu verzeichnen. Betrachtet man Geschlecht und Alter kombiniert, galt die höhere Wahlbeteiligung der Frauen für fast alle Altersstufen. Die einzigen Ausnahmen bildeten die 35- bis 39-Jährigen sowie die über 59-Jährigen, bei denen die Männer häufiger wählten. Am deutlichsten war die höhere Wahlbeteiligung in der Altersgruppe zwischen 20 und 24 Jahren ausgeprägt. Hier übten 48,9 % der stimmberechtigten Frauen gegenüber 38,3 % der Männer ihr Wahlrecht aus. Aber auch bei den 30- bis 34-Jährigen (Frauen: 51,8 %; Männer 43,4 %) sowie bei den 40- bis 44-Jährigen (Frauen: 60,0 %; Männer: 52,3 %) war die Differenz recht groß. Die vergleichsweise niedrige Wahlbeteiligung der weiblichen Stimmberechtigten ab 60 Jahren dürfte u.a. damit zusammen hängen, dass der Anteil der Hochbetagten, die gesundheitsbedingt nicht zur Wahl gehen können, aber auch nicht immer Briefwahl beantragen, innerhalb dieser Altersgruppe bei Frauen aufgrund der höheren Lebenserwartung größer als bei Männern ist.

Übersicht 1: Repräsentative Stimmbezirke - Wahlbeteiligung nach Alter und Geschlecht

Altersgruppen von ... bis unter... Jahre	Wahlbeteiligung (inkl. Briefwahl) in %			Anteil der NichtwählerInnen in %		
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
18-21 J.	50,9	48,3	54,2	49,1	51,7	45,8
21-25 J.	43,4	38,3	48,9	56,6	61,7	51,1
25-30 J.	43,5	42,1	44,5	56,5	57,9	55,5
30-35 J.	47,8	43,4	51,8	52,2	56,6	48,2
35-40 J.	54,2	56,3	52,0	45,8	43,7	48,0
40-45 J.	56,0	52,3	60,0	44,0	47,7	40,0
45-50 J.	61,8	59,9	63,7	38,2	40,1	36,3
50-60 J.	64,0	63,9	64,2	36,0	36,1	35,8
60-70 J.	72,3	71,4	73,1	27,7	28,6	26,9
70 J. u. älter	71,5	75,1	68,7	28,5	24,9	31,3
Insgesamt	61,3	60,4	62,1	38,7	39,6	37,9

3 Wahlkreis 35

3.1 Ergebnisse der Wahlkreisstimmen (Erststimmen)

Der Wahlkreis 35 umfasst die Stadtteile Mitte, Nord-Hemshof, Friesenheim, West, Süd, Mundenheim und Rheingönheim. Das Direktmandat ging an die Kandidatin der SPD, Anke Simon, die sich für dieses Amt zum ersten Mal bewarb und 41,4 % der gültigen Stimmen erreichte. Der ebenfalls zum ersten Mal angetretene Direktkandidat der CDU, Christian Beilmann, kam auf 29,3 %. Sowohl Anke Simon wie Christian Beilmann schnitten schlechter ab als ihre Vorgänger. Im Falle von Anke Simon betrug die Differenz gegenüber dem Erststimmenanteil der SPD-Kandidatin des Jahres 2006 4,0 Prozentpunkte. Christian Beilmann errang 2,5 Prozentpunkte weniger als sein Vorgänger. Stimmenanteile über 5 % erreichten ansonsten nur der Kandidat der Grünen, Dr. Bernhard Braun, mit 14,1 % sowie die Kandidatin der Partei „Die Linke“, Ingrid Aigner, mit 5,2 % der gültigen Stimmen. Dr. Thomas Schell von der FDP (3,0 %) verfehlte diese Marke ebenso wie die Kandidaten der Republikaner (2,7 %), der NPD (1,8 %) und der Piraten (2,4 %).

3.2 Ergebnisse der Landesstimmen (Zweitstimmen)

Bei den Landesstimmen schnitten die SPD wie auch die CDU im Wahlkreis 35 jeweils etwas schlechter ab als bei den Erststimmen. So entfielen auf die SPD 39,6 % der gültigen Landes-

stimmen. Das waren im Vergleich zu den Erststimmen 1,8 Prozentpunkte weniger. Bei der CDU betrug die Differenz zwischen Erst- und Zweitstimmenanteil 2,2 Prozentpunkte. Zieht man den Vergleich zur Landtagswahl 2006, ergab sich bei den Zweitstimmen für die SPD ein Minus von 7,7 Prozentpunkten. Bei der CDU lag der Zweitstimmenanteil dagegen nur einen halben Prozentpunkt unter dem Ergebnis von 2006.

Obwohl die FDP besonders um die Landesstimmen wirbt, errang sie hier in der aktuellen Landtagswahl mit 3,4 % nur einen geringfügig höheren Anteil als bei den Erststimmen. Dagegen übertrafen die Grünen ihren Erststimmenanteil immerhin um 2,1 Prozentpunkte und kamen auf 16,2 % der gültigen Landesstimmen. Während die FDP gegenüber der Landtagswahl 2006 bei den Zweitstimmen 2,7 Prozentpunkte verlor, gewannen die Grünen 10,4 Prozentpunkte hinzu. Die Partei „Die Linke“ verbesserte sich im Wahlkreis 35 bei den Landesstimmen gegenüber 2006 um 1,7 Prozentpunkte und kam damit hier genau auf denselben Wert wie bei den Erststimmen (5,2 %). Auch bei den übrigen Parteien unterschieden sich Erst- und Zweitstimmenanteile nur geringfügig voneinander.

4 Wahlkreis 36

4.1 Ergebnisse der Wahlkreisstimmen (Erststimmen)


Der Wahlkreis 36 setzt sich aus den Stadtteilen Oppau, Edigheim, Pflingstweide, Oggersheim, Ruchheim, Maudach und Gartenstadt zusammen. Hier erzielte ebenfalls der SPD-Kandidat das beste Ergebnis. Günther Ramsauer erhielt 43,0 % der Erststimmen, nachdem er bei der Landtagswahl 2006 45,7 % erreicht hatte. Seine Konkurrentin für die CDU, Marion Schneid, kam auf 32,7 %. Damit lag sie einen halben Prozentpunkt über dem Ergebnis des CDU-Kandidaten der Landtagswahl 2006, auf den damals 31,8 % der Erststimmen entfallen waren. Kerstin Schulze holte für die Grünen 12,5 % der gültigen Erststimmen. Das bedeutete ähnlich wie bei Dr. Bernhard Braun im Wahlkreis 35 eine beachtliche Steigerung gegenüber 2006 (+ 7,5 Prozentpunkte). Der Kandidat für die „Linke“, Krieg, blieb im Gegensatz zu Ilse Aigner im Wahlkreis 35 unter der 5 %-Marke. Ebenso blieben analog zum Wahlkreis 35 alle übrigen Kandidatinnen und Kandidaten unter 5 %.


4.2 Ergebnisse der Landesstimmen (Zweitstimmen)

Auch im Wahlkreis 36 fiel das Landesstimmenergebnis im Vergleich zu den Erststimmen für die SPD wie für die CDU etwas niedriger aus. Die SPD konnte 41,7 % der gültigen Zweitstimmen auf sich vereinigen und die CDU 29,9 %. Das waren 1,3 (SPD) bzw. 2,8 (CDU) Prozentpunkte weniger als bei den Erststimmen. Die Verluste beim Zweitstimmenanteil im Vergleich zur Landtagswahl 2006 fielen für die SPD mit einem Minus von 6,8 Prozentpunkten etwas geringer aus als im Wahlkreis 35. Die CDU konnte ihren Anteil gegenüber 2006 sogar um 1,4 Prozentpunkte steigern.


Die FDP und die Grünen schnitten ähnlich wie im Wahlkreis 35 bei den Landesstimmen etwas besser als bei den Erststimmen ab und kamen auf 3,2 % (FDP) bzw. 13,4 % (Grüne). Die Linke schaffte es auch bei den Zweitstimmen nicht über die 5 %-Grenze. Sie erhielt 3,7 % der gültigen Landesstimmen. Noch darunter blieben die Stimmenanteile für die übrigen Parteien.


Übersicht 2: **Ergebnis Wahlkreis 35**

 Landtagswahl 2011 Erststimme WK 35 (linke Hälfte) im Vergleich mit Landtagswahl 2006 Erststimme WK35 (rechte Hälfte) Endergebnis					
Wahlb. insges.	49.801	Wahlb. insges.	49.130		
Wähler/innen	25.156	Wähler/innen	23.882		
Ungült. Wahlkreisstimmen ...	536	Ungült. Wahlkreisstimmen ..	636		
Gültige Wahlkreisstimmen ...	24.620	Gültige Wahlkreisstimmen ..	23.246		
Wahlbeteiligung	50,5 %	Wahlbeteiligung	48,6 %		
	<i>Wahlkreisstimmen</i>	<i>Anteil</i>			
Simon (SPD)	10.203	41,4 %	Steinruck (SPD)	10.545	45,4 %
Beilmann (CDU)	7.203	29,3 %	Keller (CDU)	7.394	31,8 %
Dr. Schell (FDP)	738	3,0 %	Bauer (FDP)	1.323	5,7 %
Dr. Braun (GRÜNE) .	3.471	14,1 %	Dr. Braun (GRÜNE) ..	1.582	6,8 %
Aigner (DIE LINKE) .	1.287	5,2 %	Dippel (WASG)	807	3,5 %
Steigert (REP)	670	2,7 %	Steigert (REP)	1.595	6,9 %
Weichel (NPD)	450	1,8 %	---	---	---
Schmitt (PIRATEN) ...	598	2,4 %			

 Landtagswahl 2011 Zweitstimme WK 35 (linke Hälfte) im Vergleich mit Landtagswahl 2006 Zweitstimme WK35 (rechte Hälfte) Endergebnis					
Wahlb. insges.	49.801	Wahlb. insges.	49.130		
Wähler/innen	25.156	Wähler/innen	23.882		
Ungült. Landesstimmen	481	Ungült. Landesstimmen	445		
Gültige Landesstimmen	24.675	Gültige Landesstimmen	23.437		
Wahlbeteiligung	50,5 %	Wahlbeteiligung	48,6 %		
	<i>Landesstimmen</i>	<i>Anteil</i>			
SPD	9.770	39,6 %	SPD	11.085	47,3 %
CDU	6.691	27,1 %	CDU	6.477	27,6 %
FDP	839	3,4 %	FDP	1.440	6,1 %
GRÜNE	3.995	16,2 %	GRÜNE	1.350	5,8 %
DIE LINKE	1.291	5,2 %	Tierschutz	193	0,8 %
REP	559	2,3 %	REP	1.238	5,3 %
NPD	463	1,9 %	NPD	308	1,3 %
ödp	63	0,3 %	ödp	25	0,1 %
BüSo	25	0,1 %	PBC	35	0,1 %
ddp	21	0,1 %	AGFG	47	0,2 %
FREIE WÄHLER	308	1,2 %	FWG	262	1,1 %
PIRATEN	650	2,6 %	WASG	823	3,5 %
			AUFBRUCH	19	0,1 %
			DSP	38	0,2 %
			GRAUE	97	0,4 %

Übersicht 3: Ergebnis Wahlkreis 36

 Landtagswahl 2011 Erststimme WK 36 (linke Hälfte) im Vergleich mit Landtagswahl 2006 Erststimme WK36 (rechte Hälfte) Endergebnis					
Wahlb. insges.	53.831		Wahlb. insges.	54.346	
Wähler/innen	31.338		Wähler/innen	30.222	
Ungült. Wahlkreisstimmen ...	745		Ungült. Wahlkreisstimmen ..	729	
Gültige Wahlkreisstimmen ...	30.593		Gültige Wahlkreisstimmen ..	29.493	
Wahlbeteiligung	58,2%		Wahlbeteiligung	55,6%	
	<i>Wahlkreisstimmen</i>	<i>Anteil</i>		<i>Wahlkreisstimmen</i>	<i>Anteil</i>
Ramsauer (SPD) ..	13.164	43,0%	Ramsauer (SPD) ...	13.471	45,7%
Schneid (CDU)	9.993	32,7%	Jöckel (CDU)	9.833	33,3%
Eibes (FDP)	824	2,7%	Drescher (FDP)	1.618	5,5%
Schulze (GRÜNE) ..	3.818	12,5%	Spiegel (GRÜNE) ...	1.480	5,0%
Krieg (DIE LINKE) ..	1.259	4,1%	Schäfer (WASG)	988	3,3%
Steigert (REP)	1.003	3,3%	Steigert (REP)	2.103	7,1%
Schwenk (NPD)	532	1,7%	---	---	---

 Landtagswahl 2011 Zweitstimme WK 36 (linke Hälfte) im Vergleich mit Landtagswahl 2006 Zweitstimme WK36 (rechte Hälfte) Endergebnis					
Wahlb. insges.	53.831		Wahlb. insges.	54.346	
Wähler/innen	31.338		Wähler/innen	30.222	
Ungült. Landesstimmen	611		Ungült. Landesstimmen	566	
Gültige Landesstimmen	30.727		Gültige Landesstimmen	29.656	
Wahlbeteiligung	58,2%		Wahlbeteiligung	55,6%	
	<i>Landesstimmen</i>	<i>Anteil</i>		<i>Landesstimmen</i>	<i>Anteil</i>
SPD	12.805	41,7%	SPD	14.370	48,5%
CDU	9.185	29,9%	CDU	8.440	28,5%
FDP	998	3,2%	FDP	1.812	6,1%
GRÜNE	4.123	13,4%	GRÜNE	1.167	3,9%
DIE LINKE	1.137	3,7%	Tierschutz	256	0,9%
REP	807	2,6%	REP	1.639	5,5%
NPD	501	1,6%	NPD	373	1,3%
ödp	71	0,2%	ödp	30	0,1%
BüSo	28	0,1%	PBC	43	0,1%
ddp	39	0,1%	AGFG	87	0,3%
FREIE WÄHLER	451	1,5%	FWG	321	1,1%
PIRATEN	582	1,9%	WASG	912	3,1%
			AUFBRUCH	14	0,0%
			DSP	59	0,2%
			GRAUE	133	0,4%

5 Stadteilergebnisse

5.1 Landesstimmen

Während die SPD bei der Landtagswahl 2006 noch in 5 von 14 Stadtteilen über die Hälfte der gültigen Landesstimmen auf sich vereinigen konnte, galt das diesmal nur noch für den Stadtteil Pfingstweide (51,3 %). Vom Landesstimmenanteil her gesehen folgten die Stadtteile Edigheim (44,8 %), Oppau und West (jeweils 44,4 %) sowie die Gartenstadt (43,8 %). Das andere Ende der Skala markierte für die SPD Maudach, wo sie auf 35,5 % der Landesstimmen kam. Bemerkenswert ist, dass die SPD im Stadtteil Edigheim, in dem sie traditionell stark vertreten ist, mit einem Minus von 9,4 Prozentpunkten im Vergleich zur Landtagswahl 2006 den drittstärksten Verlust erfuhr (nach Süd mit minus 9,6 Prozentpunkten und Maudach mit minus 9,5 Prozentpunkten). Stimmenanteile dazu gewonnen hat die SPD in keinem Stadtteil.

Die CDU erzielte ihre besten Ergebnisse in Maudach (35,2 %), Ruchheim (32,5 %), Oggersheim (31,9 %), Friesenheim (29,5 %) und Rheingönheim (29,1 %). Ihr schwächstes Ergebnis erzielte die CDU im Stadtteil Nord mit 20,0 % der Landesstimmen. Die stärkste Verbesserung gegenüber 2006 erreichte die CDU im Stadtteil Pfingstweide (+ 3,7 Prozentpunkte). Die größten Verluste verzeichnete sie in Mitte (- 2,8 Prozentpunkte) und Edigheim (- 2,7 Prozentpunkte).

Bei der FDP reichte die Spanne bei den Zweitstimmenanteilen von 2,4 % in Friesenheim bis 4,6 % in Ruchheim, wobei sich in allen Stadtteilen gegenüber 2006 Verluste ergaben.

Bei den Grünen ragten die Stadtteile Nord-Hemshof (18,0 %) und Süd (17,9 %) hervor, während sie im Stadtteil Pfingstweide die geringste Unterstützung fanden (8,6 %). Hier war auch der Zuwachs gegenüber der Landtagswahl 2006 (+6,1 Prozentpunkte) am schwächsten. Ihre höchsten Steigerungsraten erreichten sie in Süd, Edigheim und Friesenheim, wo sie jeweils zwischen 11,1 und 11,5 Prozentpunkte dazu gewannen. Die Linke ist mit Stimmenanteilen über 7 % am stärksten in den Stadtteilen West, Nord-Hemshof und Mitte vertreten. Hier waren zugleich die höchsten Stimmengewinne (2,8 Prozentpunkte in Mitte und jeweils 3,8 Prozentpunkte in Nord-Hemshof und West) zu verzeichnen. Die Republikaner haben weiterhin in der Gartenstadt den größten Rückhalt (4,2 %). Die neu angetretenen Piraten erzielten ihren höchsten Wert mit 4,3 % in Friesenheim.

5.2 Wahlkreisstimmen

5.2.1 Wahlkreis 35

Anke Simon fand den stärksten Rückhalt in den Stadtteilen Mundenheim (45,8 %), West (44,4 %) und Nord/Hemshof (43,7 %). Mundenheim, wo sie seit 2004 Ortsvorsteherin ist, war zugleich der einzige Stadtteil, in dem sich das Erststimmenergebnis für die SPD im Vergleich zur Landtagswahl 2006 verbesserte (+ 1,4 Prozentpunkte). Den niedrigsten Stimmenanteil erzielte sie in Süd (38,5 %).

Christian Beilmann schnitt am besten in Friesenheim (32,4 %), Süd (30,9 %) und Rheingönheim (30,2 %) ab. Dem steht Nord/Hemshof als der Stadtteil mit dem geringsten Stimmenanteil für den CDU-Kandidaten gegenüber (22,6 %). Der Erststimmenanteil für Christian Beilmann fiel in allen Stadtteilen des Wahlkreises niedriger aus als das Ergebnis für Anke Simon und blieb auch überall unterhalb der Vergleichswerte aus der Landtagswahl 2006.

Wegen der doch nicht allzu großen Abweichungen gegenüber den Landesstimmen kann darauf verzichtet werden, die Erststimmenergebnisse der übrigen Kandidaten ebenfalls stadtteilweise aufzuführen.

5.2.2 Wahlkreis 36

Günter Ramsauer errang seine größten Erfolge in Pfingstweide (51,9 %), Edigheim (47,1 %) und Oppau (45,6 %). Die geringsten Stimmenanteile für den SPD-Kandidaten waren in Maudach (37,1 %) zu verzeichnen. In diesem Stadtteil ergaben sich für ihn mit einem Minus von 6,6 Prozentpunkten auch die höchsten Verluste gegenüber der Landtagswahl 2006.

Umgekehrt erzielte die Gegenkandidatin der CDU, Marion Scheid, in Maudach ihr Bestergebnis (41,1 %). Das war zugleich der einzige Stadtteil im Wahlkreis 36, in dem Marion Scheid vor ihrem Mitbewerber Günter Ramsauer lag. An zweiter und dritter Stelle folgten Oggersheim (34,5 %) und Ruchheim (34,1 %). Der niedrigste Wert fand sich im Stadtteil Pfingstweide (27,8 %).

Im Gegensatz zu Christian Beilmann im Wahlkreis 35 konnte Marion Scheid in ihrem Wahlkreis immerhin in drei Stadtteilen das Erststimmenergebnis des Jahres 2006 verbessern. Dabei handelt es sich neben dem nun schon mehrfach erwähnten Stadtteil Maudach (+ 3,1 Prozentpunkte) um Pfingstweide (+ 2,4 Prozentpunkte) und Edigheim (+ 0,7 Prozentpunkte). Günter Ramsauer blieb dagegen in allen Stadtteilen unterhalb der Vergleichswerte von 2006.

6 Stimmabgabe nach Alter und Geschlecht

6.1 Wahlkreisstimmen

Aufgrund des geringen Stichprobenumfangs müssen die beiden Wahlkreise zusammen betrachtet werden. Vergleicht man zunächst Männer und Frauen insgesamt, d.h. unabhängig von der Altersgruppe, fallen die Stimmenanteile für die Direktkandidatin bzw. den Direktkandidaten der SPD bei den männlichen Wählern mit 41,8 % etwas höher aus als bei den Wählerinnen, die zu 40,5 % Anke Simon bzw. Günter Ramsauer ihre Stimme gaben. Innerhalb der beiden Gruppen finden sich jedoch je nach Altersgruppe deutliche Unterschiede. Das gilt besonders für die männlichen Wähler. Hier fanden Anke Simon und Günther Ramsauer mit einem Stimmenanteil von 51,7 % die größte Unterstützung bei den Jungwählern unter 25 Jahren. In der nächsthöheren Altersgruppe, bei den 25- bis 34-Jährigen, sank der Stimmenanteil dagegen auf 29,6 %. Das war bei den männlichen Wählern der niedrigste Anteil überhaupt. In den höheren Altersgruppen stieg der Stimmenanteil dagegen wieder an (bis auf 44,3 % bei den 45- bis 59-Jährigen). Bei den Wählerinnen war die Verteilung etwas gleichmäßiger. Unter jüngeren Wählerinnen bis 44 Jahre reichten die Stimmenanteile für Anke Simon und Günther Ramsauer von 34,0 % bis 37,1 %, bei Wählerinnen ab 45 Jahre von 41,9 % bis 42,8 %.

Bei den Kandidaten der CDU, Marion Scheid und Christian Beilmann, fielen geschlechtsspezifische Unterschiede im Wahlverhalten insgesamt stärker ins Gewicht. Sie konnten bei den Frauen 33,3 % der Stimmen auf sich vereinigen gegenüber 27,8 % bei den Männern. Die Aufschlüsselung nach Altersgruppen ergibt in diesem Fall ebenfalls ein recht kompliziertes Muster. Den niedrigsten Zuspruch fanden Marion Scheid und Christian Beilmann bei beiden Geschlechtern unter den Jungwählerinnen und -wählern (unter 25 Jahre) mit 11,7 % bei den Männern und 20,0 % bei den Frauen. In der nächsthöheren Altersgruppe stiegen die Stimmanteile jedoch deutlich auf 24,7 % (männliche Wähler) bzw. 34,0 % (Wählerinnen) an. Die Werte für die 35- bis 44-Jährigen sowie die 45- bis 59-Jährigen lagen wieder deutlich darunter. Darauf folgt dann ein rasanter Sprung: Die meisten Stimmenanteile erreichten Marion Scheid und Christian Beilmann bei beiden Geschlechtern in der Altersgruppe ab 60 Jahren mit 42,7 % bei den Männern und 43,5 % bei den Frauen.

Die Männer stimmten in fast allen Altersgruppen häufiger für Anke Simon bzw. Günther Ramsauer. Die einzige Ausnahme waren die über 59-Jährigen, bei denen beide Parteien gleichauf lagen. Am größten war der Abstand in diesem Fall bei den Jungwählern, bei denen Günter Ramsauer bzw. Anke Simon ihren höchsten, Marion Scheid und Christian Beilmann dagegen ihren niedrigsten Wert erreichten. Bei den Wählerinnen lagen Anke Simon und Günther Ramsauer ebenfalls in den meisten Altersgruppen vorn. Nur bei den über 59-Jährigen Frauen hatten Marion Scheid und Christian Beilmann einen leichten Vorsprung, während sich bei den 25- bis

34-jährigen Wählerinnen für beide Parteien ein Gleichstand ergab. Am weitesten lagen die Stimmenanteile für die Kandidatinnen bzw. Kandidaten von SPD und CDU unter den Wählerinnen bei den 45- bis 59-jährigen auseinander.

Die Kandidaten der FDP erhielten von Wählerinnen und männlichen Wählern annähernd gleich hohe Stimmenanteile (Frauen: 2,3 %; Männer: 2,2 %). Bei den Männern fanden sich die höchsten Stimmenanteile in der Altersgruppe zwischen 25 und 34 Jahren (4,9 %), auf Seiten der Frauen in der Altersgruppe zwischen 35 und 44 Jahren (4,0 %). Dagegen tendierten die Stimmenanteile bei Männern unter 25 Jahren sowie bei Frauen zwischen 45 und 59 Jahren gegen Null.

Für Kerstin Schulze und Bernhard Braun von den GRÜNEN entschieden sich Frauen (17,1 %) etwas häufiger als Männer (14,1 %). Generell fanden sie bei den jüngeren und mittleren Altersgruppen den höchsten Anklang. Auf Seiten der Männer stieg der Stimmenanteil von den Jungwählern unter 25 Jahren (13,3 %) bis zur Altersgruppe der 35- bis 44-Jährigen (21,5 %) kontinuierlich an und behielt auch bei den 45- bis 59-Jährigen (20,0 %) noch ein hohes Niveau. Bei den Wählerinnen erreichten Kerstin Schulze und Bernhard Braun die höchste Zustimmung in der Altersgruppe bis 24 Jahre (27,7 %). Nach einem merklichen Knick bei den Wählerinnen zwischen 25 und 34 Jahren (18,1 %) kletterten die Stimmenanteile dann bei den mittleren Altersgruppen wieder deutlich in die Höhe (35 bis 44 Jahre: 23,4 %; 45 bis 59 Jahre: 25,7 %). Die niedrigsten Stimmenanteile ergaben sich bei Wählerinnen wie bei männlichen Wählern in der Gruppe ab 60 Jahren (Frauen: 8,3 Männer; 6,5 %).

Ingrid Aigner und Thilo Krieg von der Partei „Die Linke“ wurden zwar insgesamt gesehen von Männern (5,1 %) etwas häufiger als von Frauen (4,0 %) gewählt. Ihr bestes Ergebnis erzielten sie jedoch bei Frauen unter 25 Jahren (9,2 %). Ganz im Gegensatz dazu stand der Stimmenanteil von 1,7 % bei den unter 25-jährigen Männern. Das war unter allen Teilgruppen der niedrigste Wert überhaupt. Den höchsten Stimmenanteil bei männlichen Wählern erreichten Ingrid Aigner und Thilo Krieg mit 8,3 % in der Altersgruppe zwischen 35 und 44 Jahren. Generell niedrig war die Resonanz in der höchsten Altersklasse ab 60 Jahren (Männer: 3,7 %; Frauen: 1,2 %).

Die Kandidaten der Republikaner und der NPD, deren Ergebnisse hier nur zusammengefasst dargestellt werden, konnten sich am stärksten auf jüngere Männer unter 45 Jahren stützen. Bei männlichen Wählern unter 25 Jahren erzielten sie 13,3 % - immerhin 1,6 Prozentpunkte mehr als die CDU und genau so viel wie die GRÜNEN in dieser Altersklasse. Bei männlichen Wählern der beiden folgenden Altersklassen kamen sie auf Werte zwischen 11,1 % und 12,4 %. Danach waren dagegen steil abfallende Stimmenanteile zu verzeichnen. Auf Seiten der Wählerinnen fanden sich die höchsten Stimmenanteil zwischen 25 und 44 Jahren (25- bis 34-Jährige: 4,3 %; 35- bis 44-Jährige: 4,0 %).

Die Piraten hatten ihr größtes Wählerreservoir bei den Jungwählerinnen und -wählern (8,3 % bei männlichen Wählern und 4,6 % bei Wählerinnen unter 25 Jahre). In den folgenden Altersklassen sanken die Stimmenanteile kontinuierlich bis auf unter 1 % bei den über 59-Jährigen beiderlei Geschlechts.

Übersicht 4: Repräsentative Stimmbezirke – Wahlkreisstimmen nach Alter und Geschlecht

Alter	von 100 gültigen Wahlkreisstimmen von Wählern gleichen Alters entfielen auf													
	SPD		CDU		FDP		Grüne		Die Linke		REP/NPD		Piraten	
	Män-ner	Frau-en	Män-ner	Frau-en	Män-ner	Frau-en	Män-ner	Frau-en	Män-ner	Frau-en	Män-ner	Frau-en	Män-ner	Frau-en
bis 25	51,7	35,4	11,7	20,0	0,0	1,5	13,3	27,7	1,7	9,2	13,3	1,5	8,3	4,6
25-35	29,6	34,0	24,7	34,0	4,9	2,1	17,3	18,1	6,2	4,3	11,1	4,3	6,2	3,2
35-45	36,4	37,1	16,5	23,4	2,5	4,0	21,5	23,4	8,3	6,5	12,4	4,0	2,5	1,6
45-60	44,3	41,9	18,2	24,2	1,8	0,0	20,0	25,7	6,1	6,0	7,5	1,1	2,1	1,1
60 u. älter	42,7	42,8	42,7	43,5	2,2	3,5	6,5	8,3	3,7	1,2	2,2	0,5	0,0	0,2
insgesamt	41,8	40,5	27,8	33,3	2,2	2,3	14,1	17,1	5,1	4,0	6,8	1,5	2,1	1,2

6.2 Landesstimmen insgesamt

Da die Landesstimmen, aufgeschlüsselt nach Geschlecht und Altersgruppen, weitgehend nach einem ähnlichen Muster vergeben wurden wie die Erststimmen, sollen im Folgenden nur die wichtigsten Abweichungen benannt werden.

Über alle Altersgruppen hinweg betrachtet war der Vorsprung für die SPD im Falle der männlichen Wähler bei den Erststimmen stärker als bei den Landesstimmen ausgeprägt. Während 38,6 % der Männer ihre Zweitstimme an die SPD vergaben, lag der entsprechende Anteil bei der Erststimme bei 41,8 %. Bei der CDU verhielt es sich umgekehrt. In diesem Fall betrug der Zweitstimmenanteil unter männlichen Wählern 29,1 % gegenüber einem Erststimmenanteil von 27,8 %. Die Wählerinnen entschieden sich dagegen bei der Erst- und bei der Zweitstimme gleich häufig für die SPD (beide Male 40,5 %), während sie (im Gegensatz zu den Männern) mit der Erststimme etwas häufiger als mit der Zweitstimme für die CDU votierten (Erststimmenanteil: 33,3 %; Zweitstimmenanteil: 29,1 %).

Davon abgesehen ergeben sich bei einer Aufschlüsselung nach Altersgruppen noch einige weitere erwähnenswerte Besonderheiten. So fielen bei den männlichen Wählern die Landesstimmenanteile für die SPD in der Altersgruppe unter 25 Jahren erheblich geringer aus als die Erststimmenanteile. Während die Jungwähler ihre Erststimme zu 51,7 % an eine Kandidatin bzw. einen Kandidaten der SPD gaben, kam die Partei bei den Landesstimmen in dieser Altersgruppe nur auf 31,1 %. Auf der anderen Seite konnten die FDP, die Grünen, die Linke sowie die Piraten in dieser Wählergruppe bei den Landesstimmen im Vergleich zu den Erststimmen deutlich höhere Anteile verbuchen. Erwähnenswert sind auf Seiten der männlichen Wähler weiterhin die verhältnismäßig hohen Landesstimmenanteile der FDP bei den 25- bis 34-Jährigen und damit in der Altersgruppe, in der sie ohnehin bei den Männern die stärkste Zustimmung erfuhr. Während die FDP hier bei den Erststimmen auf 4,9 % kam, waren es bei den Zweitstimmen 9,9 %.

Auch jüngere Wählerinnen unter 25 Jahren entschieden sich bei der Vergabe der Landesstimme deutlich seltener als bei der Wahlkreisstimme für die SPD, wenn auch die Differenz nicht ganz so groß ausfiel wie bei den männlichen Wählern gleichen Alters. In diesem Fall standen 35,4 % bei den Erststimmen 27,7 % bei den Zweitstimmen gegenüber. Dafür erhielten vor allem die Grünen, die Piraten und auch die Republikaner bzw. die NPD im Vergleich zu den Erststimmen einen größeren Anteil an den Zweitstimmen. Auch die sonstigen Parteien konnten mit 4,6 % bei den Jungwählerinnen einen nennenswerten Zweitstimmenanteil verbuchen.

Übersicht 5: Repräsentative Stimmbezirke – Landesstimmen nach Alter und Geschlecht

Alter	von 100 gültigen Landesstimmen von Wählern gleichen Alters entfielen auf															
	SPD		CDU		FDP		Grüne		Die Linke		REP/NPD		Piraten		Sonstige	
	Män-ner	Frau-en	Män-ner	Frau-en	Män-ner	Frau-en	Män-ner	Frau-en	Män-ner	Frau-en	Män-ner	Frau-en	Män-ner	Frau-en	Män-ner	Frau-en
bis 25	31,1	27,7	9,8	16,9	4,9	1,5	19,7	29,2	6,6	7,7	11,5	4,6	13,1	7,7	3,3	4,6
25-35	28,4	36,6	18,5	26,9	9,9	3,2	17,3	17,2	4,9	5,4	11,1	3,2	7,4	0,0	2,5	7,5
35-45	32,0	39,0	13,9	22,0	3,3	5,7	23,8	22,0	7,4	5,7	10,7	2,4	6,6	1,6	2,5	1,6
45-60	37,1	39,5	19,4	22,2	1,8	0,8	22,6	27,1	7,1	6,4	7,1	1,1	3,2	1,5	1,8	1,5
60 u. älter	40,5	44,3	41,3	42,7	2,2	2,8	7,8	6,2	4,2	2,1	2,2	0,5	0,3	0,9	1,4	0,5
insgesamt	36,6	40,5	26,6	31,3	3,1	2,6	16,2	16,4	5,7	4,4	6,3	1,4	3,5	1,5	1,9	1,8

Sonstige: ödp, BüSo, ddp, Freie Wähler

7 Stimmensplitting

Von der Möglichkeit, Erst- und Zweitstimme unterschiedlich zu vergeben, machen die Wählerinnen und Wähler der beiden großen Parteien erfahrungsgemäß relativ selten Gebrauch. So entschieden sich 87,1 % der Wählerinnen und Wähler, die ihre Zweitstimme an die SPD vergeben hatten, auch bei der Erststimme für eine Kandidatin bzw. einen Kandidaten derselben Partei. Bei der CDU lag der Anteil der Wählerinnen und Wähler, die auf ein Stimmensplitting verzichteten, sogar bei 91,8 %. Unter den kleineren Parteien ragen die Republikaner und die NPD mit einem Anteil von 88,7 % hervor. Bei der Partei „Die Linke“ (69,5 %) und den GRÜNEN (65,3 %) war der Verzicht auf ein Stimmensplitting dagegen schon deutlich seltener. Am niedrigsten war der entsprechende Anteil bei den Piraten (42,6 %).

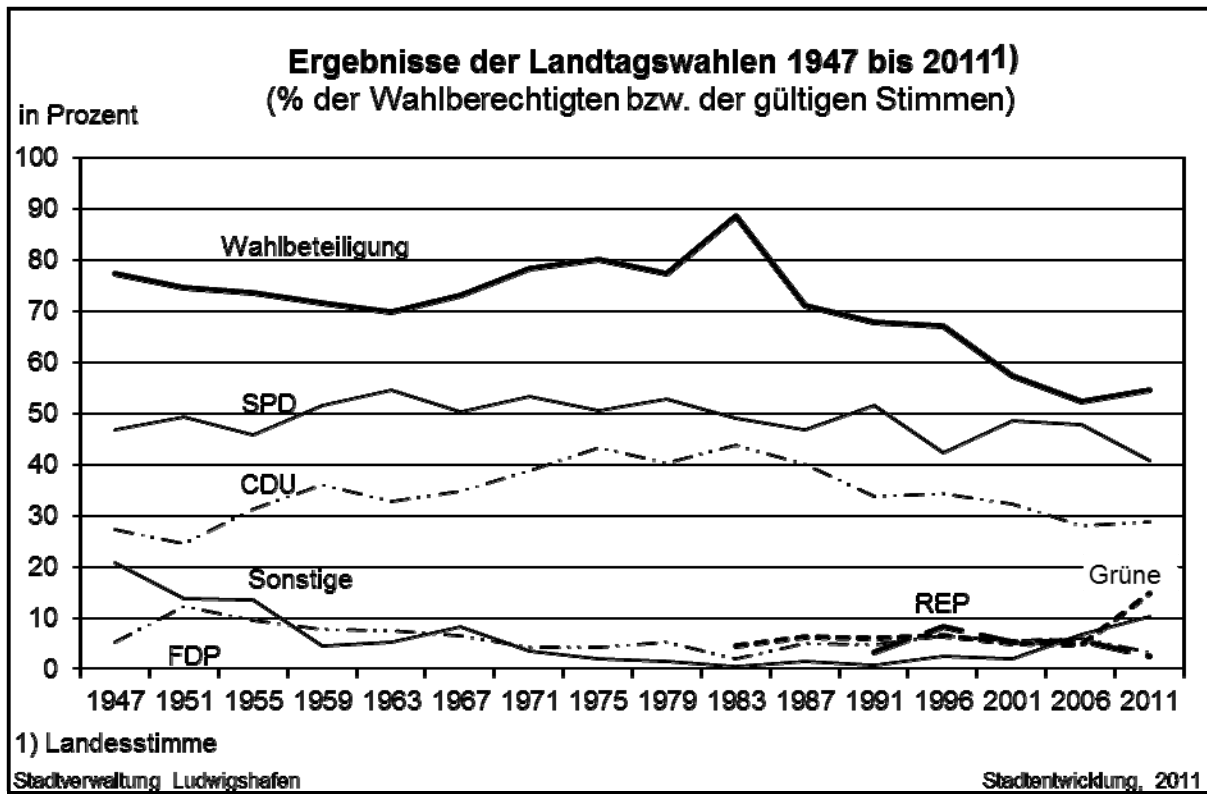
Geht man von den Landesstimmen aus, waren beim Stimmensplitting die häufigsten Kombinationen SPD/Grüne bzw. Grüne/SPD, FDP/CDU, FDP/SPD sowie Linke/SPD und Linke/Grüne. So gaben von den Wählerinnen und Wählern, die sich mit der Landesstimme für die SPD entschieden hatten, 7,7 % einer Kandidatin bzw. einem Kandidaten der Grünen ihre Erststimme. Umgekehrt entschieden sich von den Wählerinnen und Wählern, die ihre Landesstimme an die Grünen vergeben hatten, 26,3 % bei der Erststimme für die SPD. Bei den FDP-Wählerinnen und -wählern wanderte ein beträchtlicher Teil der Wahlkreisstimmen an die CDU (39,6 %) sowie an die SPD (11,3 %). Landesstimmen für die Linke waren relativ häufig mit Erststimmen für die SPD (14,7 %) und die Grünen (10,5 %) gepaart. Die Anhängerinnen und Anhänger der Piraten, die ihre Erststimme anderweitig vergaben, bevorzugten Kandidatinnen und Kandidaten der Grünen (17,0 %) sowie der SPD und der CDU (jeweils 14,9 %). Bei den CDU-Wählerinnen und Wählern spielte Stimmensplitting, wie erwähnt, nur eine geringe Rolle. Erwähnenswert sind in diesem Fall allenfalls die 3,8 %, deren Wahlkreisstimme der SPD zu Gute kam.

Übersicht 6: Repräsentative Stimmbezirke – Stimmensplitting

Landesstimme für ...	von 100 Landesstimmenwählern/-wählerinnen gaben ihre Wahlkreisstimme ab für ...													
	SPD		CDU		FDP		Grüne		Die Linke		REP/NPD		Piraten	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
SPD	90,3	84,4	1,8	3,8	0,0	1,3	5,7	9,3	1,5	0,3	0,0	0,0	0,3	0,3
CDU	4,6	3,3	89,2	93,8	2,1	1,0	1,7	1,3	0,8	0,3	0,8	0,3	0,0	0,0
FDP	14,3	8,0	46,4	32,0	39,3	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Grüne	31,3	21,7	5,4	3,1	2,0	0,0	58,5	71,4	0,0	1,9	0,7	0,6	1,4	0,6
Linke	15,4	14,0	0,0	2,3	0,0	0,0	11,5	9,3	69,2	69,8	0,0	4,7	0,0	0,0
REP/NPD	1,8	7,1	1,8	14,3	0,0	0,0	0,0	7,1	0,0	14,3	96,5	57,1	0,0	0,0
Piraten	15,6	13,3	12,5	20,0	0,0	0,0	15,6	20,0	6,3	0,0	6,3	6,7	43,8	40,0
Sonstige	5,9	16,7	5,9	11,1	5,9	0,0	41,2	22,2	5,9	11,1	5,9	11,1	11,8	22,2
Insgesamt	41,4	40,5	27,6	33,3	2,2	2,3	14,0	17,1	5,1	4,0	6,7	1,5	2,1	1,2

Sonstige (Landesstimme): ödp, BüSo, ddp, Freie Wähler

Anhang



Ergebnisse der Landtagswahlen 1947 bis 2011

Jahr	Wahlberechtigte	Wähler		Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf															
		Anzahl	%		SPD		CDU		FDP		Grüne		REP 1)		FWG		Linke 2)		Sonstige 3)	
					Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1947	64.772	50.149	77,4	46.496	21.683	46,6	12.708	27,3	2.417	5,2	-	-	-	-	-	-	-	-	9.688	20,8
1951	87.433	65.130	74,5	62.249	30.695	49,3	15.302	24,6	7.656	12,3	-	-	680	1,1	-	-	-	-	7.916	12,7
1955	98.888	72.694	73,5	70.914	32.458	45,8	22.084	31,1	6.747	9,5	-	-	-	-	-	-	-	-	9.625	13,6
1959	110.768	79.273	71,6	77.950	40.207	51,6	28.103	36,1	6.011	7,7	-	-	2.266	2,9	-	-	-	-	1.363	1,7
1963	117.444	82.082	69,9	81.022	44.141	54,5	26.513	32,7	6.048	7,5	-	-	2.037	2,5	-	-	-	-	2.283	2,8
1967	116.909	85.623	73,2	84.736	42.656	50,3	29.573	34,9	5.610	6,6	-	-	4.901	5,8	-	-	-	-	1.996	2,4
1971	122.570	96.153	78,4	95.293	50.781	53,3	37.008	38,8	4.118	4,3	-	-	1.818	1,9	-	-	-	-	1.568	1,6
1975	119.035	95.264	80,0	94.374	47.788	50,6	40.754	43,2	4.035	4,3	-	-	803	0,9	-	-	-	-	994	1,1
1979	116.789	90.305	77,3	89.381	47.258	52,9	36.050	40,3	4.658	5,2	-	-	533	0,6	-	-	-	-	882	1,0
1983	115.562	102.543	88,7	101.567	49.828	49,1	44.423	43,7	2.161	2,1	4.715	4,6	-	-	-	-	-	-	440	0,4
1987	114.346	81.399	71,2	80.620	37.831	46,9	32.348	40,1	4.130	5,1	5.010	6,2	673	0,8	-	-	-	-	628	0,8
1991	114.676	77.844	67,9	76.891	39.750	51,7	25.965	33,8	3.601	4,7	4.515	5,9	2.539	3,3	-	-	-	-	521	0,7
1996	109.929	73.693	67,0	72.189	30.483	42,2	24.702	34,2	4.721	6,5	4.628	6,4	5.932	8,2	-	-	-	-	1.723	2,4
2001	103.796	59.450	57,3	58.447	28.354	48,5	18.851	32,3	3.225	5,5	2.924	5,0	3.020	5,2	827	1,4	-	-	1.246	2,1
2006	103.476	54.104	52,3	53.093	25.455	47,9	14.917	28,1	3.252	6,1	2.517	4,7	2.877	5,4	583	1,1	1.735	3,3	1.757	3,3
2011	103.632	56.494	54,5	55.402	22.575	40,7	15.876	28,7	1.837	3,3	8.118	14,7	1.366	2,5	759	1,4	2.428	4,4	2.443	4,4

seit 1991: Landesstimmen

1) auch NDP und DRP

2) 2006 WASG

3) 2011 NPD, ödp, BuSo, ddp, Piraten

Ergebnis der Landtagswahl am 27. März 2011 - Wahlkreisstimmen

Ortsbezirk: Südliche Innenstadt

Stimmbezirk	Wahljahr	Wahlberecht. 1)	Wähler	Wahlbeteilig. 2)	Gültige Stimmen	Simon / Steinruck (SPD)		Beilmann / Keller (CDU)		Dr. Schell / Bauer (FDP)		Dr. Braun / Dr. Braun (GRÜNE)		Aigner (DieLinke) / Dippel (WASG)		Steigert M. / Steigert O. (REP)		Sonstige 3)		
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	
Stadtteil: Mitte																				
1111	11	450	156	34,7	151	60	39,7	47	31,1	5	3,3	20	13,2	9	6,0	3	2,0	7	4,6	
	06	445	149	33,5	146	68	46,6	50	34,2	6	4,1	10	6,8	3	2,1	9	6,2	0	0,0	
1113	11	498	161	32,3	157	71	45,2	43	27,4	4	2,5	20	12,7	13	8,3	2	1,3	4	2,5	
	06	516	189	36,6	180	75	41,7	56	31,1	8	4,4	14	7,8	7	3,9	20	11,1	0	0,0	
1114	11	747	234	31,3	228	75	32,9	57	25,0	6	2,6	48	21,1	19	8,3	8	3,5	15	6,6	
	06	776	235	30,3	227	112	49,3	62	27,3	11	4,8	15	6,6	8	3,5	19	8,4	0	0,0	
1115	11	579	220	38,0	211	86	40,8	62	29,4	5	2,4	33	15,6	8	3,8	3	1,4	14	6,6	
	06	571	210	36,8	203	82	40,4	66	32,5	14	6,9	16	7,9	4	2,0	21	10,3	0	0,0	
1116	11	776	292	37,6	282	118	41,8	72	25,5	11	3,9	43	15,2	23	8,2	6	2,1	9	3,2	
	06	755	251	33,2	235	108	46,0	64	27,2	20	8,5	15	6,4	11	4,7	17	7,2	0	0,0	
1122	11	1.230	374	30,4	363	152	41,9	91	25,1	4	1,1	51	14,0	30	8,3	17	4,7	18	5,0	
	06	1.154	365	31,6	354	169	47,7	102	28,8	16	4,5	17	4,8	28	7,9	22	6,2	0	0,0	
1123	11	563	202	35,9	199	75	37,7	42	21,1	4	2,0	36	18,1	17	8,5	8	4,0	17	8,5	
	06	479	178	37,2	173	83	48,0	33	19,1	8	4,6	4	2,3	12	6,9	33	19,1	0	0,0	
Briefwahl	11	-	541	-	529	236	44,6	160	30,2	18	3,4	46	8,7	28	5,3	20	3,8	21	4,0	
	06	-	618	-	611	270	44,2	205	33,6	46	7,5	34	5,6	20	3,3	36	5,9	0	0,0	
Stadtteil	11	5.417	2.180	40,2	2.120	873	41,2	574	27,1	57	2,7	297	14,0	147	6,9	67	3,2	105	5,0	
insges.	06	5.223	2.195	42,0	2.129	967	45,4	638	30,0	129	6,1	125	5,9	93	4,4	177	8,3	0	0,0	
Stadtteil: Süd																				
1211	11	512	184	35,9	180	83	46,1	44	24,4	2	1,1	13	7,2	11	6,1	10	5,6	17	9,4	
	06	542	261	48,2	250	121	48,4	68	27,2	12	4,8	13	5,2	15	6,0	21	8,4	0	0,0	
1212	11	511	186	36,4	181	83	45,9	46	25,4	3	1,7	22	12,2	12	6,6	5	2,8	10	5,5	
	06	570	222	38,9	213	119	55,9	45	21,1	6	2,8	5	2,3	10	4,7	28	13,1	0	0,0	
1213	11	763	267	35,0	259	122	47,1	61	23,6	8	3,1	22	8,5	12	4,6	11	4,2	23	8,9	
	06	783	289	36,9	284	143	50,4	64	22,5	10	3,5	10	3,5	10	3,5	47	16,5	0	0,0	
1214	11	508	157	30,9	152	73	48,0	33	21,7	1	0,7	25	16,4	10	6,6	4	2,6	6	3,9	
	06	512	152	29,7	148	66	44,6	47	31,8	5	3,4	10	6,8	8	5,4	12	8,1	0	0,0	
1221	11	504	169	33,5	164	73	44,5	37	22,6	1	0,6	27	16,5	14	8,5	3	1,8	9	5,5	
	06	453	173	38,2	169	91	53,8	33	19,5	9	5,3	9	5,3	11	6,5	16	9,5	0	0,0	
1222	11	781	306	39,2	297	115	38,7	85	28,6	7	2,4	44	14,8	23	7,7	10	3,4	13	4,4	
	06	809	309	38,2	299	136	45,5	100	33,4	10	3,3	18	6,0	17	5,7	18	6,0	0	0,0	
1223	11	599	250	41,7	242	101	41,7	54	22,3	7	2,9	46	19,0	14	5,8	4	1,7	16	6,6	
	06	613	245	40,0	238	118	49,6	61	25,6	14	5,9	22	9,2	10	4,2	13	5,5	0	0,0	
1224	11	452	369	81,6	355	122	34,4	89	25,1	9	2,5	94	26,5	19	5,4	4	1,1	18	5,1	
	06	501	291	58,1	286	130	45,5	74	25,9	18	6,3	39	13,6	18	6,3	7	2,4	0	0,0	
1225	11	460	193	42,0	191	56	29,3	62	32,5	5	2,6	43	22,5	10	5,2	2	1,0	13	6,8	
	06	520	206	39,6	201	96	47,8	64	31,8	11	5,5	16	8,0	5	2,5	9	4,5	0	0,0	
1226	11	530	236	44,5	231	84	36,4	81	35,1	6	2,6	34	14,7	9	3,9	4	1,7	13	5,6	
	06	528	263	49,8	257	101	39,3	112	43,6	19	7,4	9	3,5	4	1,6	12	4,7	0	0,0	
1228	11	500	246	49,2	244	90	36,9	64	26,2	5	2,0	47	19,3	16	6,6	5	2,0	17	7,0	
	06	539	253	46,9	245	110	44,9	79	32,2	12	4,9	16	6,5	18	7,3	10	4,1	0	0,0	
1231	11	704	213	30,3	210	77	36,7	57	27,1	4	1,9	38	18,1	12	5,7	0	0,0	22	10,5	
	06	600	184	30,7	177	90	50,8	40	22,6	8	2,5	8	4,5	15	8,5	16	9,0	0	0,0	
1233	11	921	449	48,8	445	148	33,3	154	34,6	12	4,7	74	16,6	32	7,2	9	2,0	16	3,6	
	06	960	444	46,3	425	201	47,3	139	32,7	23	5,4	31	7,3	7	1,6	24	5,6	0	0,0	
1235	11	667	388	58,2	380	155	40,8	116	30,5	17	4,5	51	13,4	19	5,0	10	2,6	12	3,2	
	06	731	395	54,0	385	162	42,1	157	40,8	22	5,7	19	4,9	9	2,3	16	4,2	0	0,0	
1241	11	690	457	66,2	454	159	35,0	151	33,3	15	3,3	98	21,6	12	2,6	8	1,8	11	2,4	
	06	714	459	64,3	452	164	36,3	160	35,4	46	10,2	60	13,3	11	2,4	11	2,4	0	0,0	
Briefwahl	11	-	1.490	-	1.462	555	38,0	547	37,4	61	4,2	141	9,6	69	4,7	26	1,8	63	4,3	
	06	-	989	-	972	417	42,9	355	36,5	50	5,1	59	6,1	44	4,5	47	4,8	0	0,0	
Stadtteil	11	10.759	5.560	51,7	5.447	2.096	38,5	1.681	30,9	163	3,0	819	15,0	294	5,4	115	2,1	279	5,1	
insgesamt	06	10.623	5.135	48,3	5.001	2.265	45,3	1.598	32,0	275	5,5	344	6,9	212	4,2	307	6,1	0	0,0	
Ortsbezirk	11	16.176	7.740	47,8	7.567	2.969	39,2	2.255	29,8	220	2,9	1.116	14,7	441	5,8	182	2,4	384	5,1	
insgesamt	06	15.846	7.330	46,3	7.130	3.232	45,3	2.236	31,4	404	5,7	469	6,6	305	4,3	484	6,8	0	0,0	

Ergebnis der Landtagswahl am 27. März 2011 - Wahlkreisstimmen

Ortsbezirk: Nördliche Innenstadt

Stimm- bezirk	Wahl- jahr	Wahl- berecht. 1)	Wähler	Wahl- beteilig. 2)	Gültige Stimmen	Simon / Steinruck (SPD)		Beilmann / Keller (CDU)		Dr. Schell / Bauer (FDP)		Dr. Braun / Dr. Braun (GRÜNE)		Aigner (Die Linke) / Dippel (WASG)		Steigert M. / Steigert O. (REP)		Sonstige 3)		
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	
Stadtteil: Nord-Hemshof																				
Stadtbezirk: Nord																				
1311	11	466	131	28,1	127	67	52,8	18	14,2	2	1,6	20	15,7	9	7,1	4	3,1	7	5,5	
	06	443	115	26,0	111	54	48,6	32	28,8	7	6,3	4	3,6	5	4,5	9	8,1	0	0,0	
1313	11	771	210	27,2	205	104	50,7	34	16,6	3	1,5	41	20,0	10	4,9	4	2,0	9	4,4	
	06	724	241	33,3	239	118	49,4	51	21,3	15	6,3	22	9,2	7	2,9	26	10,9	0	0,0	
1314	11	926	302	32,6	288	111	38,5	49	17,0	8	2,8	61	21,2	28	9,7	13	4,5	18	6,3	
	06	928	280	30,2	264	119	45,1	50	18,9	14	5,3	42	15,9	9	3,4	30	11,4	0	0,0	
1316	11	655	215	32,8	212	84	39,6	52	24,5	2	0,9	33	15,6	19	9,0	4	1,9	18	8,5	
	06	609	178	29,2	172	79	45,9	41	23,8	13	7,6	16	9,3	8	4,7	15	8,7	0	0,0	
1317	11	592	200	33,8	195	77	39,5	44	22,6	5	2,6	28	14,4	30	15,4	4	2,1	7	3,6	
	06	635	220	34,6	214	102	47,7	53	24,8	12	5,6	12	5,6	9	4,2	26	12,1	0	0,0	
Briefwahl	11	-	264	-	258	111	43,0	65	25,2	6	2,3	42	16,3	20	7,8	7	2,7	7	2,7	
	06	-	285	-	276	129	46,7	75	27,2	15	5,4	21	7,6	18	6,5	18	6,5	0	0,0	
Stadtbezirk insgesamt	11	3.751	1.322	35,2	1.285	554	43,1	262	20,4	26	2,0	225	17,5	116	9,0	36	2,8	66	5,1	
	06	3.634	1.319	36,3	1.276	601	47,1	302	23,7	76	6,0	117	9,2	56	4,4	124	9,7	0	0,0	
Stadtbezirk: Hemshof																				
1323	11	928	307	33,1	301	145	48,2	47	15,6	9	3,0	39	13,0	30	10,0	12	4,0	19	6,3	
	06	863	260	30,1	245	136	55,5	35	14,3	10	4,1	16	6,5	10	4,1	38	15,5	0	0,0	
1325	11	709	330	46,5	326	154	47,2	85	26,1	5	1,5	39	12,0	13	4,0	11	3,4	19	5,8	
	06	841	397	47,2	384	223	58,1	75	19,5	18	4,7	28	7,3	9	2,3	31	8,1	0	0,0	
1326	11	810	264	32,6	263	103	39,2	63	24,0	11	4,2	45	17,1	26	9,9	7	2,7	8	3,0	
	06	836	313	37,4	307	156	50,8	64	20,8	22	7,2	24	7,8	13	4,2	28	9,1	0	0,0	
1327	11	269	134	49,8	132	41	31,1	46	34,8	4	3,0	30	22,7	5	3,8	5	3,8	1	0,8	
	06	287	153	53,3	145	61	42,1	47	32,4	9	6,2	13	9,0	3	2,1	12	8,3	0	0,0	
Briefwahl	11	-	359	-	355	167	47,0	99	27,9	8	2,3	46	13,0	14	3,9	11	3,1	10	2,8	
	06	-	285	-	278	132	47,5	80	28,8	12	4,3	26	9,4	12	4,3	16	5,8	0	0,0	
Stadtbezirk insgesamt	11	3.034	1.394	45,9	1.377	610	44,3	340	24,7	37	2,7	199	14,5	88	6,4	46	3,3	57	4,1	
	06	3.122	1.408	45,1	1.359	708	52,1	301	22,1	71	5,2	107	7,9	47	3,5	125	9,2	0	0,0	
Stadtteil insgesamt	11	6.785	2.716	40,0	2.662	1.164	43,7	602	22,6	63	2,4	424	15,9	204	7,7	82	3,1	123	4,6	
	06	6.756	2.727	40,4	2.635	1.309	49,7	603	22,9	147	5,6	224	8,5	103	3,9	249	9,4	0	0,0	
Stadtteil: West																				
1411	11	965	349	36,2	340	139	40,9	101	29,7	6	1,8	45	13,2	20	5,9	15	4,4	14	4,1	
	06	1.008	373	37,0	364	183	50,3	99	27,2	27	7,4	21	5,8	10	2,7	24	6,6	0	0,0	
1412	11	794	231	29,1	219	105	47,9	31	14,2	5	2,3	33	15,1	24	11,0	12	5,5	9	4,1	
	06	807	254	31,5	242	146	60,3	38	15,7	8	3,3	9	3,7	9	3,7	32	13,2	0	0,0	
1414	11	419	99	23,6	98	47	48,0	11	11,2	5	5,1	10	10,2	10	10,2	6	6,1	9	9,2	
	06	470	119	25,3	112	48	42,9	18	16,1	22	19,6	1	0,9	7	6,3	16	14,3	0	0,0	
Briefwahl	11	-	224	-	220	98	44,5	70	31,8	6	2,7	17	7,7	9	4,1	7	3,2	13	5,9	
	06	-	183	-	176	80	45,5	64	36,4	11	6,3	9	5,1	8	4,5	4	2,3	0	0,0	
Stadtteil insgesamt	11	2.413	903	37,4	877	389	44,4	213	24,3	22	2,5	105	12,0	63	7,2	40	4,6	45	5,1	
	06	2.479	929	37,5	894	457	51,1	219	24,5	68	7,6	40	4,5	34	3,8	76	8,5	0	0,0	
Ortsbezirk insgesamt	11	9.198	3.619	39,3	3.539	1.553	43,9	815	23,0	85	2,4	529	14,9	267	7,5	122	3,4	168	4,7	
	06	9.235	3.656	39,6	3.529	1.766	50,0	822	23,3	215	6,1	264	7,5	137	3,9	325	9,2	0	0,0	

Ergebnis der Landtagswahl am 27. März 2011 - Wahlkreisstimmen

Stadtteil: Friesenheim

Stimm- bezirk	Wahl- jahr	Wahl- berecht. 1)	Wähler	Wahl- beteilig. 2)	Gültige Stimmen	Simon / Steinruck (SPD)		Beilmann / Keller (CDU)		Dr. Schell / Bauer (FDP)		Dr. Braun / Dr. Braun (GRÜNE)		Aigner (DieLinke) / Dippel (WASG)		Steigert M. / Steigert O. (REP)		Sonstige 3)	
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %
1512	11	813	402	49,4	396	181	45,7	106	26,8	6	1,5	62	15,7	18	4,5	8	2,0	15	3,8
	06	816	354	43,4	350	188	53,7	82	23,4	11	3,1	33	9,4	11	3,1	25	7,1	0	0,0
1513	11	915	630	68,9	615	255	41,5	170	27,6	18	2,9	102	16,6	30	4,9	17	2,8	23	3,7
	06	994	478	48,1	463	212	45,8	158	34,1	21	4,5	34	7,3	15	3,2	23	5,0	0	0,0
1514	11	839	472	56,3	457	202	44,2	129	28,2	15	3,3	80	17,5	19	4,2	3	0,7	9	2,0
	06	894	462	51,7	452	230	50,9	129	28,5	23	5,1	38	8,4	14	3,1	18	4,0	0	0,0
1515	11	807	489	60,6	481	165	34,3	211	43,9	21	4,4	54	11,2	12	2,5	12	2,5	6	1,2
	06	850	502	59,1	494	208	42,1	198	40,1	44	8,9	22	4,5	5	1,0	17	3,4	0	0,0
1516	11	853	461	54,0	453	179	39,5	145	32,0	9	2,0	76	16,8	20	4,4	13	2,9	11	2,4
	06	874	438	50,1	429	148	34,5	196	45,7	24	5,6	21	4,9	9	2,1	31	7,2	0	0,0
1521	11	600	233	38,8	227	96	42,3	61	26,9	6	2,6	36	15,9	12	5,3	2	0,9	14	6,2
	06	618	277	44,8	267	134	50,2	80	30,0	21	7,9	11	4,1	5	1,9	16	6,0	0	0,0
1522	11	646	257	39,8	254	105	41,3	58	22,8	4	1,6	33	13,0	30	11,8	11	4,3	13	5,1
	06	644	274	42,5	269	123	45,7	84	31,2	14	5,2	13	4,8	7	2,6	28	10,4	0	0,0
1523	11	780	409	52,4	405	153	37,8	124	30,6	6	1,5	75	18,5	15	3,7	13	3,2	19	4,7
	06	798	411	51,5	406	164	40,4	140	34,5	20	4,9	40	9,9	14	3,4	28	6,9	0	0,0
1524	11	627	288	45,9	277	107	38,6	75	27,1	3	1,1	53	19,1	19	6,9	11	4,0	9	3,2
	06	771	367	47,6	355	193	54,4	93	26,2	7	2,0	25	7,0	10	2,8	27	7,6	0	0,0
1525	11	495	288	58,2	281	92	32,7	115	40,9	2	0,7	47	16,7	9	3,2	2	0,7	14	5,0
	06	587	334	56,9	329	105	31,9	152	46,2	20	6,1	28	8,5	7	2,1	17	5,2	0	0,0
1526	11	512	206	40,2	199	87	43,7	52	26,1	1	0,5	27	13,6	11	5,5	9	4,5	12	6,0
	06	500	186	37,2	180	76	42,2	63	35,0	10	5,6	13	7,2	4	2,2	14	7,8	0	0,0
1527	11	518	205	39,6	199	83	41,7	46	23,1	8	4,0	33	16,6	16	8,0	5	2,5	8	4,0
	06	547	210	38,4	203	95	46,8	52	25,6	12	5,9	12	5,9	16	7,9	16	7,9	0	0,0
1581	11	511	241	47,2	236	105	44,5	60	25,4	7	3,0	30	12,7	13	5,5	11	4,7	10	4,2
	06	499	210	42,1	203	109	53,7	45	22,2	7	3,4	4	2,0	11	5,4	27	13,3	0	0,0
1583	11	676	306	45,3	301	133	44,2	86	28,6	10	3,3	42	14,0	7	2,3	8	2,7	15	5,0
	06	672	337	50,1	327	137	41,9	126	38,5	20	6,1	19	5,8	8	2,4	17	5,2	0	0,0
Briefwahl	11	-	1586	-	1558	608	39,0	614	39,4	48	3,1	155	9,9	56	3,6	32	2,1	45	2,9
	06	-	1291	-	1273	503	39,5	550	43,2	71	5,6	72	5,7	32	2,5	45	3,5	0	0,0
Stadtteil insgesamt	11	11434	6473	56,6	6339	2551	40,2	2052	32,4	164	2,6	905	14,3	287	4,5	157	2,5	223	3,5
	06	11472	6131	53,4	6000	2625	43,8	2148	35,8	325	5,4	385	6,4	168	2,8	349	5,8	0	0,0

Ergebnis der Landtagswahl am 27. März 2011 - Wahlkreisstimmen

Ortsbezirk: Oppau

Stimm- bezirk	Wahl- jahr	Wahl- berecht. 1)	Wähler	Wahl- beteiligt. 2)	Gültige Stimmen	Ramsauer / Ramsauer (SPD)		Schneid / Jöckel (CDU)		Eibes / Drescher (FDP)		Schulze / Spiegel (GRÜNE)		Krieg (Die Linke) / Schäfer (WASG)		Steigert O. / Steigert M. (REP)		Sonstige 3)		
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	
Stadtteil: Oppau																				
2111	11	661	297	44,9	288	130	45,1	80	27,8	8	2,8	43	14,9	12	4,2	8	2,8	7	2,4	
	06	722	327	45,3	315	141	44,8	93	29,5	22	7,0	20	6,3	12	3,8	27	8,6	0	0,0	
2112	11	905	449	49,6	438	202	46,1	127	29,0	12	2,7	65	14,8	9	2,1	15	3,4	8	1,8	
	06	930	506	54,4	499	261	52,3	175	35,1	12	2,4	12	2,4	14	2,8	25	5,0	0	0,0	
2113	11	538	296	55,0	287	138	48,1	88	30,7	7	2,4	38	13,2	7	2,4	2	0,7	7	2,4	
	06	583	334	57,3	328	145	44,2	137	41,8	13	4,0	11	3,4	7	2,1	15	4,6	0	0,0	
2114	11	923	540	58,5	523	222	42,4	170	32,5	10	1,9	80	15,3	20	3,8	12	2,3	9	1,7	
	06	1018	588	57,8	574	259	45,1	207	36,1	31	5,4	31	5,4	20	3,5	26	4,5	0	0,0	
2121	11	579	326	56,3	321	140	43,6	97	30,2	12	3,7	52	16,2	9	2,8	6	1,9	5	1,6	
	06	638	335	52,5	331	143	43,2	139	42,0	15	4,5	16	4,8	4	1,2	14	4,2	0	0,0	
2122	11	669	345	51,6	339	146	43,1	97	28,6	8	2,4	46	13,6	21	6,2	12	3,5	9	2,7	
	06	750	359	47,9	346	163	47,1	101	29,2	25	7,2	16	4,6	9	2,6	32	9,2	0	0,0	
2123	11	531	284	53,5	278	125	45,0	68	24,5	5	1,8	49	17,6	18	6,5	7	2,5	6	2,2	
	06	618	340	55,0	328	161	49,1	110	33,5	10	3,0	16	4,9	8	2,4	23	7,0	0	0,0	
2124	11	541	176	32,5	167	75	44,9	39	23,4	0	0,0	15	9,0	16	9,6	11	6,6	11	6,6	
	06	538	182	33,8	180	98	54,4	37	20,6	12	6,7	4	2,2	3	1,7	26	14,4	0	0,0	
Briefwahl	11	-	1.143	-	1.125	540	48,0	366	32,5	41	3,6	84	7,5	41	3,6	37	3,3	16	1,4	
	06	-	846	-	829	388	46,8	317	38,2	36	4,3	34	4,1	22	2,7	32	3,9	0	0,0	
Stadtteil insgesamt	11	6.563	3.856	58,8	3.766	1.718	45,6	1.132	30,1	103	2,7	472	12,5	153	4,1	110	2,9	78	2,1	
	06	6.682	3.817	57,1	3.730	1.759	47,2	1.316	35,3	176	4,7	160	4,3	99	2,7	220	5,9	0	0,0	
Stadtteil: Edigheim																				
2211	11	822	453	55,1	446	198	44,4	135	30,3	15	3,4	58	13,0	11	2,5	21	4,7	8	1,8	
	06	861	450	52,3	445	209	47,0	145	32,6	30	6,7	16	3,6	19	4,3	26	5,8	0	0,0	
2212	11	876	492	56,2	483	203	42,0	151	31,3	7	1,4	89	18,4	11	2,3	10	2,1	12	2,5	
	06	904	508	56,2	498	264	53,0	128	25,7	24	4,8	26	5,2	21	4,2	35	7,0	0	0,0	
2213	11	807	508	62,9	496	254	51,2	137	27,6	6	1,2	71	14,3	19	3,8	6	1,2	3	0,6	
	06	948	709	74,8	682	380	55,7	178	26,1	32	4,7	28	4,1	33	4,8	31	4,5	0	0,0	
2214	11	897	425	47,4	412	203	49,3	97	23,5	6	1,5	57	13,8	25	6,1	14	3,4	10	2,4	
	06	987	446	45,2	436	246	56,4	99	22,7	17	3,9	23	5,3	17	3,9	34	7,8	0	0,0	
2216	11	815	483	59,3	474	223	47,0	136	28,7	10	2,1	54	11,4	28	5,9	17	3,6	6	1,3	
	06	863	466	54,0	458	228	49,8	143	31,2	21	4,6	19	4,1	9	2,0	38	8,3	0	0,0	
2217	11	940	505	53,7	499	215	43,1	161	32,3	12	2,4	68	13,6	19	3,8	15	3,0	9	1,8	
	06	1001	534	53,3	520	249	47,9	145	27,9	28	5,4	42	8,1	16	3,1	40	7,7	0	0,0	
Briefwahl	11	-	876	-	847	426	50,3	241	28,5	24	2,8	84	9,9	28	3,3	30	3,5	14	1,7	
	06	-	527	-	516	253	49,0	166	32,2	38	7,4	18	3,5	19	3,7	22	4,3	0	0,0	
Stadtteil insgesamt	11	6.070	3.742	61,6	3.657	1.722	47,1	1.058	28,9	80	2,2	481	13,2	141	3,9	113	3,1	62	1,7	
	06	6.246	3.640	58,3	3.555	1.829	51,4	1.004	28,2	190	5,3	172	4,8	134	3,8	226	6,4	0	0,0	
Stadtteil: Pfingstweide																				
2341	11	923	461	49,9	446	238	53,4	97	21,7	12	2,7	47	10,5	23	5,2	18	4,0	11	2,5	
	06	965	469	48,6	459	257	56,0	97	21,1	27	5,9	17	3,7	21	4,6	40	8,7	0	0,0	
2342	11	598	310	51,8	300	138	46,0	95	31,7	2	0,7	22	7,3	22	7,3	11	3,7	10	3,3	
	06	899	422	46,9	407	189	46,4	124	30,5	24	5,9	16	3,9	8	2,0	46	11,3	0	0,0	
2343	11	920	441	47,9	430	227	52,8	109	25,3	7	1,6	48	11,2	21	4,9	12	2,8	6	1,4	
	06	909	427	47,0	416	239	57,5	103	24,8	17	4,1	18	4,3	9	2,2	30	7,2	0	0,0	
2344	11	1.141	521	45,7	500	280	56,0	123	24,6	6	1,2	37	7,4	31	6,2	18	3,6	5	1,0	
	06	1.031	451	43,7	441	254	57,6	99	22,4	27	6,1	8	1,8	19	4,3	34	7,7	0	0,0	
Briefwahl	11	-	493	-	486	239	49,2	177	36,4	9	1,9	32	6,6	15	3,1	11	2,3	3	0,6	
	06	-	340	-	335	160	47,8	99	29,6	19	5,7	12	3,6	23	6,9	22	6,6	0	0,0	
Stadtteil insgesamt	11	4.100	2.226	54,3	2.162	1.122	51,9	601	27,8	36	1,7	186	8,6	112	5,2	70	3,2	35	1,6	
	06	4.159	2.109	50,7	2.058	1.099	53,4	522	25,4	114	5,5	71	3,4	80	3,9	172	8,4	0	0,0	
Ortsbezirk insgesamt	11	16.733	9.824	58,7	9.585	4.562	47,6	2.791	29,1	219	2,3	1.139	11,9	406	4,2	293	3,1	175	1,8	
	06	17.087	9.566	56,0	9.343	4.687	50,2	2.842	30,4	480	5,1	403	4,3	313	3,4	618	6,6	0	0,0	

Ergebnis der Landtagswahl am 27. März 2011 - Wahlkreisstimmen

Stadtteil: Oggersheim

Stimm- bezirk	Wahl- jahr	Wahl- berecht. 1)	Wähler	Wahl- beteilig. 2)	Gültige Stimmen	Ramsauer / Ramsauer (SPD)		Schneid / Jöckel (CDU)		Eibes / Drescher (FDP)		Schulze / Spiegel (GRÜNE)		Krieg(Die Linke) / Schäfer (WASG)		Steigert O. / Steigert M. (REP)		Sonstige 3)	
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %
3112	11	548	308	56,2	298	140	47,0	88	29,5	13	4,4	31	10,4	6	2,0	11	3,7	9	3,0
	06	562	335	59,6	320	141	44,1	109	34,1	20	6,3	16	5,0	10	3,1	24	7,5	0	0,0
3113	11	1036	469	45,3	453	244	53,9	96	21,2	13	2,9	47	10,4	23	5,1	20	4,4	10	2,2
	06	1084	509	47,0	493	250	50,7	115	23,3	31	6,3	17	3,4	27	5,5	53	10,8	0	0,0
3114	11	1042	534	51,2	521	171	32,8	160	30,7	34	6,5	110	21,1	26	5,0	13	2,5	7	1,3
	06	778	403	51,8	394	168	42,6	128	32,5	36	9,1	34	8,6	9	2,3	19	4,8	0	0,0
3116	11	525	290	55,2	278	101	36,3	80	32,4	7	2,5	69	24,8	7	2,5	8	2,9	6	2,2
	06	400	208	52,0	204	87	42,6	66	32,4	19	9,3	18	8,8	5	2,5	9	4,4	0	0,0
3131	11	890	448	50,3	435	146	33,6	161	37,0	16	3,7	73	16,8	20	4,6	11	2,5	8	1,8
	06	973	483	49,6	468	176	37,6	202	43,2	21	4,5	30	6,4	13	2,8	26	5,6	0	0,0
3132	11	908	544	59,9	534	150	28,1	233	43,6	23	4,3	84	15,7	20	3,7	16	3,0	8	1,5
	06	1006	582	57,9	564	181	32,1	263	46,6	42	7,4	38	6,7	12	2,1	28	5,0	0	0,0
3133	11	735	363	49,4	353	153	43,3	115	32,6	7	2,0	45	12,7	15	4,2	8	2,3	10	2,8
	06	755	369	48,9	358	147	41,1	132	36,9	20	5,6	21	5,9	14	3,9	24	6,7	0	0,0
3134	11	1305	436	33,4	428	176	41,1	138	32,2	8	1,9	61	14,3	24	5,6	15	3,5	6	1,4
	06	1290	463	35,9	443	184	41,5	154	34,8	31	7,0	18	4,1	15	3,4	41	9,3	0	0,0
3135	11	738	356	48,2	345	151	43,8	115	33,3	12	3,5	40	11,6	17	4,9	8	2,3	2	0,6
	06	789	407	51,6	398	182	45,7	116	29,1	30	7,5	25	6,3	18	4,5	27	6,8	0	0,0
3136	11	682	393	57,6	381	131	34,4	134	35,2	12	3,1	68	17,8	21	5,5	9	2,4	6	1,6
	06	785	416	53,0	404	141	34,9	171	42,3	14	3,5	33	8,2	18	4,5	27	6,7	0	0,0
3142	11	842	435	51,7	421	148	35,2	126	29,9	11	2,6	95	22,6	21	5,0	11	2,6	9	2,1
	06	907	493	54,4	478	187	39,1	168	35,1	23	4,8	41	8,6	10	2,1	49	10,3	0	0,0
3113	11	419	217	51,8	211	83	39,3	65	30,8	0	0,0	27	12,8	17	8,1	10	4,7	9	4,3
	06	492	249	50,6	245	102	41,6	97	39,6	10	4,1	6	2,4	7	2,9	23	9,4	0	0,0
3144	11	904	449	49,7	439	212	48,3	117	26,7	9	2,1	45	10,3	27	6,2	13	3,0	16	3,6
	06	945	461	48,8	449	211	47,0	114	25,4	18	4,0	17	3,8	27	6,0	62	13,8	0	0,0
3145	11	909	414	45,5	399	158	39,6	145	36,3	16	4,0	39	9,8	24	6,0	7	1,8	10	2,5
	06	965	555	57,5	539	222	41,2	195	36,2	38	7,1	18	3,3	17	3,2	49	9,1	0	0,0
3147	11	905	532	58,8	518	240	46,3	167	32,2	13	2,5	46	8,9	26	5,0	13	2,5	13	2,5
	06	964	432	44,8	413	190	46,0	122	29,5	24	5,8	8	1,9	27	6,5	42	10,2	0	0,0
3149	11	423	214	50,6	211	68	32,2	77	36,5	9	4,3	39	18,5	7	3,3	6	2,8	5	2,4
	06	485	235	48,5	224	86	38,4	86	38,4	8	3,6	19	8,5	4	1,8	21	9,4	0	0,0
3192	11	474	228	48,1	218	72	33,0	85	39,0	7	3,2	32	14,7	13	6,0	8	3,7	1	0,5
	06	499	225	45,1	224	81	36,2	94	42,0	11	4,9	15	6,7	9	4,0	14	6,3	0	0,0
Briefwahl	11	-	1940	-	1923	722	37,7	779	40,7	77	4,0	199	10,4	77	4,0	47	2,5	12	0,6
	06	-	1379	-	1365	550	40,3	529	38,8	105	7,7	68	5,0	56	4,1	57	4,2	0	0,0
Stadtteil insgesamt	11	15.434	8.570	55,5	8.356	3.266	39,1	2.881	34,5	287	3,4	1.150	13,8	391	4,7	234	2,8	147	1,8
	06	15.224	8.204	53,9	7.983	3.286	41,2	2.861	35,8	501	6,3	442	5,5	298	3,7	595	7,5	0	0,0

Ergebnis der Landtagswahl am 27. März 2011 - Wahlkreisstimmen

Stadtteil: Ruchheim

Stimm-bezirk	Wahl-jahr	Wahl-berecht. 1)	Wähler	Wahl-beteilig. 2)	Gültige Stimmen	Ramsauer / Ramsauer (SPD)		Schneid / Jöckel (CDU)		Eibes / Drescher (FDP)		Schulze / Spiegel (GRÜNE)		Krieg (Die Linke) / Schäfer (WASG)		Steigert O. / Steigert M. (REP)		Sonstige 3)	
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %
3511	11	1.189	612	51,5	594	233	39,2	187	31,5	20	3,4	114	19,2	19	3,2	10	1,7	11	1,9
	06	1.198	708	59,1	691	307	44,4	244	35,3	39	5,6	42	6,1	27	3,9	32	4,6	0	0,0
3512	11	1.066	678	63,6	672	289	43,0	218	32,4	29	4,3	105	15,6	15	2,2	11	1,6	5	0,7
	06	1.114	654	58,7	642	295	46,0	213	33,2	54	8,4	47	7,3	12	1,9	21	3,3	0	0,0
3513	11	243	154	63,4	152	61	40,1	53	34,9	3	2,0	26	17,1	3	2,0	4	2,6	2	1,3
	06	278	170	61,2	166	70	42,2	64	38,6	8	4,8	12	7,2	1	0,6	11	6,6	0	0,0
3514	11	749	394	52,6	386	181	46,9	108	28,0	15	3,9	53	13,7	18	4,7	8	2,1	3	0,8
	06	788	452	57,4	438	208	47,5	130	29,7	39	8,9	18	4,1	11	2,5	32	7,3	0	0,0
3519	11	331	253	76,4	250	72	28,8	127	50,8	12	4,8	27	10,8	3	1,2	5	2,0	4	1,6
	06	360	255	70,8	250	85	34,0	121	48,4	17	6,8	11	4,4	7	2,8	9	3,6	0	0,0
Briefwahl	11	-	740	-	727	315	43,3	255	35,1	37	5,1	71	9,8	21	2,9	20	2,8	8	1,1
	06	-	379	-	377	156	41,4	150	39,8	20	5,3	12	3,2	21	5,6	18	4,8	0	0,0
Stadtteil insgesamt	11	4.367	2.831	64,8	2.781	1.151	41,4	948	34,1	116	4,2	396	14,2	79	2,8	58	2,1	33	1,2
	06	4.281	2.618	61,2	2.564	1.121	43,7	922	36,0	177	6,9	142	5,5	79	3,1	123	4,8	0	0,0

Stadtteil: Maudach

Stimm-bezirk	Wahl-jahr	Wahl-berecht. 1)	Wähler	Wahl-beteilig. 2)	Gültige Stimmen	Ramsauer / Ramsauer (SPD)		Schneid / Jöckel (CDU)		Eibes / Drescher (FDP)		Schulze / Spiegel (GRÜNE)		Krieg (Die Linke) / Schäfer (WASG)		Steigert O. / Steigert M. (REP)		Sonstige 3)	
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %
4211	11	916	492	53,7	478	225	47,1	161	33,7	6	1,3	49	10,3	22	4,6	8	1,7	7	1,5
	06	984	562	57,1	545	283	51,9	167	30,6	23	4,2	21	3,9	12	2,2	39	7,2	0	0,0
4212	11	860	558	64,9	548	182	33,2	257	46,9	10	1,8	74	13,5	5	0,9	12	2,2	8	1,5
	06	931	582	62,5	575	244	42,4	249	43,3	17	3,0	29	5,0	13	2,3	23	4,0	0	0,0
4213	11	987	634	64,2	622	203	32,6	273	43,9	8	1,3	87	14,0	16	2,6	26	4,2	9	1,4
	06	1.066	790	74,1	767	325	42,4	294	38,3	41	5,3	52	6,8	16	2,1	39	5,1	0	0,0
4214	11	630	410	65,1	402	126	31,3	161	40,0	18	4,5	62	15,4	17	4,2	11	2,7	7	1,7
	06	686	426	62,1	419	156	37,2	176	42,0	29	6,9	22	5,3	10	2,4	26	6,2	0	0,0
4216	11	812	371	45,7	364	164	45,1	114	31,3	2	0,5	44	12,1	10	2,7	10	2,7	20	5,5
	06	827	339	41,0	335	155	46,3	106	31,6	12	3,6	20	6,0	13	3,9	29	8,7	0	0,0
Briefwahl	11	-	750	-	732	268	36,6	326	44,5	13	1,8	79	10,8	18	2,5	20	2,7	8	1,1
	06	-	347	-	339	138	40,7	141	41,6	17	5,0	19	5,6	11	3,2	13	3,8	0	0,0
Stadtteil insgesamt	11	4.981	3.215	64,5	3.146	1.168	37,1	1.292	41,1	57	1,8	395	12,6	88	2,8	87	2,8	59	1,9
	06	5.010	3.046	60,8	2.980	1.301	43,7	1.133	38,0	139	4,7	163	5,5	75	2,5	169	5,7	0	0,0

Stadtteil: Rheingönheim

Stimm-bezirk	Wahl-jahr	Wahl-berecht. 1)	Wähler	Wahl-beteilig. 2)	Gültige Stimmen	Simon / Steinruck (SPD)		Beilmann / Keller (CDU)		Dr. Schell / Bauer (FDP)		Dr. Braun / Dr. Braun (GRÜNE)		Aigner (Die Linke) / Dippel (WASG)		Steigert M. / Steigert O. (REP)		Sonstige 3)	
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %
5212	11	769	512	66,6	503	206	41,0	167	33,2	28	5,6	54	10,7	23	4,6	14	2,8	11	2,2
	06	832	517	62,1	499	205	41,1	193	38,7	27	5,4	46	9,2	5	1,0	23	4,6	0	0,0
5213	11	834	469	56,2	449	185	41,2	106	23,6	23	5,1	84	18,7	22	4,9	13	2,9	16	3,6
	06	872	499	57,2	475	197	41,5	156	32,8	25	5,3	56	11,8	11	2,3	30	6,3	0	0,0
5214	11	820	456	55,6	451	234	51,9	105	23,3	7	1,6	52	11,5	24	5,3	10	2,2	19	4,2
	06	856	526	61,4	515	272	52,8	142	27,6	21	4,1	35	6,8	13	2,5	32	6,2	0	0,0
5215	11	904	539	59,6	522	204	39,1	149	28,5	26	5,0	96	18,4	13	2,5	15	2,9	19	3,6
	06	993	594	59,8	575	253	44,0	177	30,8	32	5,6	58	10,1	20	3,5	35	6,1	0	0,0
5216	11	1.083	590	54,5	584	209	35,8	198	33,9	26	4,5	101	17,3	18	3,1	18	3,1	14	2,4
	06	666	376	56,5	367	159	43,3	119	32,4	28	7,6	26	7,1	7	1,9	28	7,6	0	0,0
Briefwahl	11	-	815	-	802	322	40,1	274	34,2	58	7,2	92	11,5	23	2,9	14	1,7	19	2,4
	06	-	382	-	376	158	42,0	153	40,7	15	4,0	27	7,2	10	2,7	13	3,5	0	0,0
Stadtteil insgesamt	11	5.267	3.381	64,2	3.311	1.360	41,1	999	30,2	168	5,1	479	14,5	123	3,7	84	2,5	98	3,0
	06	4.742	2.894	61,0	2.807	1.244	44,3	940	33,5	148	5,3	248	8,8	66	2,4	161	5,7	0	0,0

Ergebnis der Landtagswahl am 27. März 2011 - Wahlkreisstimmen

Stadtteil: Gartenstadt

Stimm- bezirk	Wahl- jahr	Wahl- berecht. 1)	Wähler	Wahl- beteilig. 2)	Gültige Stimmen	Ramsauer / Ramsauer (SPD)		Schneid / Jöckel (CDU)		Eibes / Drescher (FDP)		Schulze / Spiegel (GRÜNE)		Krieg(Die Linke) / Schäfer (WASG)		Steigert O. / Steigert M. (REP)		Sonstige 3)		
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	
Stadtbezirk: Hochfeld																				
4111	11	499	146	29,3	143	67	46,9	31	21,7	3	2,1	9	6,3	11	7,7	18	12,6	4	2,8	
	06	496	126	25,4	122	61	50,0	29	23,8	1	0,8	5	4,1	3	2,5	23	18,9	0	0,0	
4112	11	754	271	35,9	268	130	48,5	32	11,9	4	1,5	32	11,9	19	7,1	32	11,9	19	7,1	
	06	868	288	33,2	279	122	43,7	60	21,5	13	4,7	14	5,0	9	3,2	61	21,9	0	0,0	
4113	11	794	415	52,3	407	168	41,3	121	29,7	9	2,2	73	17,9	17	4,2	12	2,9	7	1,7	
	06	827	423	51,1	411	196	47,7	120	29,2	25	6,1	34	8,3	10	2,4	26	6,3	0	0,0	
4114	11	430	125	29,1	122	56	45,9	24	19,7	2	1,6	10	8,2	13	10,7	12	9,8	5	4,1	
	06	460	127	27,6	125	60	48,0	18	14,4	8	6,4	5	4,0	9	7,2	25	20,0	0	0,0	
4115	11	688	429	62,4	421	132	31,4	176	41,8	20	4,8	65	15,4	12	2,9	15	3,6	1	0,2	
	06	739	432	58,5	425	141	33,2	192	45,2	31	7,3	25	5,9	13	3,1	23	5,4	0	0,0	
4121	11	929	519	55,9	508	238	46,9	158	31,1	9	1,8	54	10,6	23	4,5	20	3,9	6	1,2	
	06	1048	722	68,9	711	352	49,5	225	31,6	37	5,2	39	5,5	17	2,4	41	5,8	0	0,0	
4122	11	689	404	58,6	395	156	39,5	131	33,2	5	1,3	67	17,0	19	4,8	11	2,8	6	1,5	
	06	742	442	59,6	432	192	44,4	143	33,1	16	3,7	46	10,6	11	2,5	24	5,6	0	0,0	
4123	11	905	415	45,9	404	202	50,0	69	17,1	6	1,5	58	14,4	32	7,9	26	6,4	11	2,7	
	06	962	403	41,9	393	197	50,1	63	16,0	26	6,6	25	6,4	23	5,9	59	15,0	0	0,0	
4124	11	679	432	63,6	420	160	38,1	165	39,3	12	2,9	45	10,7	16	3,8	19	4,5	3	0,7	
	06	737	420	57,0	406	173	42,6	165	40,6	15	3,7	21	5,2	8	2,0	24	5,9	0	0,0	
4131	11	824	431	52,3	413	214	51,8	108	26,2	11	2,7	54	13,1	8	1,9	12	2,9	6	1,5	
	06	838	490	58,5	477	253	53,0	126	26,4	19	4,0	20	4,2	23	4,8	36	7,5	0	0,0	
4132	11	791	290	36,7	279	133	47,7	83	29,7	1	0,4	21	7,5	18	6,5	17	6,1	6	2,2	
	06	831	345	41,5	333	141	42,3	116	34,8	17	5,1	4	1,2	15	4,5	40	12,0	0	0,0	
Briefwahl	11	-	1218	-	1200	485	40,4	486	40,5	38	3,2	96	8,0	46	3,8	40	3,3	9	0,8	
	06	-	844	-	831	345	41,5	331	39,8	42	5,1	32	3,9	28	3,4	53	6,4	0	0,0	
Stadtbezirk insgesamt	11	9.369	5.095	54,4	4.980	2.141	43,0	1.584	31,8	120	2,4	584	11,7	234	4,7	234	4,7	83	1,7	
	06	9.700	5.062	52,2	4.945	2.233	45,2	1.588	32,1	250	5,1	270	5,5	169	3,4	435	8,8	0	0,0	
Stadtbezirk: Niederfeld																				
4141	11	511	260	50,9	249	115	46,2	68	27,3	4	1,6	23	9,2	15	6,0	19	7,6	5	2,0	
	06	564	292	51,8	281	150	53,4	74	26,3	11	3,9	5	1,8	10	3,6	31	11,0	0	0,0	
4142	11	456	403	88,4	391	155	39,6	148	37,9	4	1,0	53	13,6	11	2,8	13	3,3	7	1,8	
	06	525	313	59,6	307	117	38,1	120	39,1	15	4,9	13	4,2	13	4,2	29	9,4	0	0,0	
4143	11	843	412	48,9	396	208	52,5	111	28,0	3	0,8	36	9,1	11	2,8	16	4,0	11	2,8	
	06	919	443	48,2	426	220	51,6	106	24,9	16	3,8	22	5,2	16	3,8	46	10,8	0	0,0	
4144	11	591	245	41,5	240	131	54,6	54	22,5	3	1,3	18	7,5	8	3,3	20	8,3	6	2,5	
	06	647	306	47,3	295	151	51,2	71	24,1	11	3,7	8	2,7	8	2,7	46	15,6	0	0,0	
Briefwahl	11	-	483	-	469	267	56,9	116	24,7	11	2,3	24	5,1	16	3,4	29	6,2	6	1,3	
	06	-	372	-	369	205	55,6	116	31,4	18	4,9	12	3,3	7	1,9	11	3,0	0	0,0	
Stadtbezirk insgesamt	11	2.947	1.803	61,2	1.745	876	50,2	497	28,5	25	1,4	154	8,8	61	3,5	97	5,6	35	2,0	
	06	3.044	1.726	56,7	1.678	843	50,2	487	29,0	71	4,2	60	3,6	54	3,2	163	9,7	0	0,0	
Stadtteil insgesamt	11	12.316	6.898	56,0	6.725	3.017	44,9	2.081	30,9	145	2,2	738	11,0	295	4,4	331	4,9	118	1,8	
	06	12.744	6.788	53,3	6.623	3.076	46,4	2.075	31,3	321	4,8	330	5,0	223	3,4	598	9,0	0	0,0	

Ergebnis der Landtagswahl am 27. März 2011 - Wahlkreisstimmen

Stadtteil: Mundenheim

Stimm-bezirk	Wahl-jahr	Wahl-berech. 1)	Wähler	Wahl-beteil. 2)	Gültige Stimmen	Simon / Steinruck (SPD)		Beilmann / Keller (CDU)		Dr. Schell / Bauer (FDP)		Dr. Braun / Dr. Braun (GRÜNE)		Aigner (DieLinke) / Dippel (WASG)		Steigert M. / Steigert O. (REP)		Sonstige 3)	
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %
5111	11	840	410	48,8	401	192	47,9	111	27,7	6	1,5	56	14,0	7	1,7	8	2,0	21	5,2
	06	903	448	49,6	445	201	45,2	153	34,4	28	6,3	32	7,2	1	0,2	30	6,7	0	0,0
5121	11	638	294	46,1	284	124	43,7	65	22,9	5	1,8	55	19,4	17	6,0	11	3,9	7	2,5
	06	699	308	44,1	303	141	46,5	88	29,0	17	5,6	26	8,6	13	4,3	18	5,9	0	0,0
5131	11	501	196	39,1	193	79	40,9	65	33,7	11	5,7	14	7,3	8	4,1	5	2,6	11	5,7
	06	539	201	37,3	196	76	38,8	78	39,8	11	5,6	11	5,6	9	4,6	11	5,6	0	0,0
5132	11	780	318	40,8	311	124	39,9	89	28,6	5	1,6	54	17,4	12	3,9	8	2,6	19	6,1
	06	818	337	41,2	330	142	43,0	108	32,7	21	6,4	16	4,8	11	3,3	32	9,7	0	0,0
5133	11	1022	501	49,0	496	230	46,4	124	25,0	9	1,8	59	11,9	31	6,3	21	4,2	22	4,4
	06	1077	504	46,8	487	210	43,1	158	32,4	34	7,0	37	7,6	12	2,5	36	7,4	0	0,0
5134	11	609	304	49,9	301	151	50,2	76	25,2	9	3,0	26	8,6	19	6,3	11	3,7	9	3,0
	06	674	357	53,0	341	160	46,9	93	27,3	25	7,3	10	2,9	18	5,3	35	10,3	0	0,0
5135	11	498	158	31,7	156	77	49,4	32	20,5	2	1,3	15	9,6	9	5,8	8	5,1	13	8,3
	06	578	185	32,0	179	81	45,3	51	28,5	12	6,7	8	4,5	10	5,6	17	9,5	0	0,0
5136	11	477	183	38,4	177	82	46,3	44	24,9	2	1,1	28	15,8	5	2,8	7	4,0	9	5,1
	06	494	229	46,4	224	110	49,1	58	25,9	17	7,6	13	5,8	10	4,5	16	7,1	0	0,0
5137	11	620	263	42,4	258	102	39,5	51	19,8	12	4,7	40	15,5	22	8,5	13	5,0	18	7,0
	06	653	274	42,0	265	106	40,0	85	32,1	19	7,2	15	5,7	13	4,9	27	10,2	0	0,0
5138	11	587	235	40,0	227	114	50,2	59	26,0	6	2,6	24	10,6	6	2,6	7	3,1	11	4,8
	06	491	209	42,6	203	105	51,7	52	25,6	12	5,9	3	1,5	11	5,4	20	9,9	0	0,0
Briefwahl	11	-	1081	-	1060	495	46,7	366	34,5	34	3,2	71	6,7	33	3,1	26	2,5	35	3,3
	06	-	819	-	807	346	42,9	324	40,1	35	4,3	45	5,6	23	2,9	34	4,2	0	0,0
Stadtteil insgesamt	11	7.726	3.943	51,0	3.864	1.770	45,8	1.082	28,0	101	2,6	442	11,4	169	4,4	125	3,2	175	4,5
	06	7.835	3.871	49,4	3.780	1.678	44,4	1.248	33,0	231	6,1	216	5,7	131	3,5	276	7,3	0	0,0

Stadt insgesamt

Stimm-bezirk	Wahl-jahr	Wahl-berech. 1)	Wähler	Wahl-beteil. 2)	Gültige Stimmen	SPD		CDU		FDP		GRÜNE		DieLinke/ WASG		REP		Sonstige 3)	
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %
Urnenwahl	11	89.629	42.491	47,4	41.470	17.513	42,2	12.255	29,6	1.073	2,6	6.010	14,5	2.032	4,9	1.296	3,1	1.291	3,1
	06	103.476	44.218	42,7	43.009	19.786	46,0	13.572	31,6	2.391	5,6	2.562	6,0	1.441	3,4	3.257	7,6	0	0,0
Briefwahl	11	-	14.003	-	13.743	5.854	42,6	4.941	36,0	489	3,6	1.279	9,3	514	3,7	377	2,7	289	2,1
	06	-	9.886	-	9.730	4.230	43,5	3.655	37,6	550	5,7	500	5,1	354	3,6	441	4,5	0	0,0
Stadt insgesamt	11	103.632	56.494	54,5	55.213	23.367	42,3	17.196	31,1	1.562	2,8	7.289	13,2	2.546	4,6	1.673	3,0	1.580	2,9
	06	103.476	54.104	52,3	52.739	24.016	45,5	17.227	32,7	2.941	5,6	3.062	5,8	1.795	3,4	3.698	7,0	0	0,0

1) Wahlberechtigte: im Stimmbezirk: Wahlberechtigte ohne Sperrvermerk; im Stadtteil insgesamt: Wahlberechtigte insgesamt

2) Wahlbeteiligung: im Stimmbezirk bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Sperrvermerk; im Stadtteil insgesamt bezogen auf die Wahlberechtigten insgesamt

3) Sonstige: NPD, Piraten

Ergebnis der Landtagswahl am 27. März 2011 - Landesstimmen

Ortsbezirk: Südliche Innenstadt

Stimm- bezirk	Wahl- jahr	Wahl- berecht. 1)	Wähler	Wahl- beteilig. 2)	Gültige Stimmen	SPD		CDU		FDP		GRÜNE		Linke / WASG		REP		Sonstige	
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %
Stadtteil: Mitte																			
1111	11	450	156	34,7	151	57	37,7	35	23,2	8	5,3	23	15,2	9	6,0	3	2,0	16	10,6
	06	445	149	33,5	147	71	48,3	44	29,9	8	5,4	7	4,8	3	2,0	8	5,4	6	4,1
1113	11	498	161	32,3	156	66	42,3	36	23,1	7	4,5	24	15,4	12	7,7	1	0,6	10	6,4
	06	516	189	36,6	184	81	44,0	54	29,3	6	3,3	13	7,1	8	4,3	13	7,1	9	4,9
1114	11	747	234	31,3	229	81	35,4	50	21,8	7	3,1	48	21,0	23	10,0	7	3,1	13	5,7
	06	776	235	30,3	230	110	47,8	61	26,5	11	4,8	15	6,5	11	4,8	16	7,0	6	2,6
1115	11	579	220	38,0	211	84	39,8	51	24,2	10	4,7	36	17,1	7	3,3	3	1,4	20	9,5
	06	571	210	36,8	207	86	41,5	62	30,0	13	6,3	14	6,8	5	2,4	17	8,2	10	4,8
1116	11	776	292	37,6	283	124	43,8	64	22,6	8	2,8	48	17,0	20	7,1	6	2,1	13	4,6
	06	755	251	33,2	242	119	49,2	55	22,7	14	5,8	13	5,4	11	4,5	12	5,0	18	7,4
1122	11	1.230	374	30,4	365	146	40,0	85	23,3	7	1,9	47	12,9	36	9,9	14	3,8	30	8,2
	06	1.154	365	31,6	357	171	47,9	88	24,6	15	4,2	13	3,6	30	8,4	22	6,2	18	5,0
1123	11	563	202	35,9	200	76	38,0	39	19,5	6	3,0	34	17,0	18	9,0	6	3,0	21	10,5
	06	479	178	37,2	175	88	50,3	30	17,1	7	4,0	5	2,9	10	5,7	27	15,4	8	4,6
Briefwahl	11	-	541	-	531	229	43,1	149	28,1	20	3,8	57	10,7	31	5,8	15	2,8	30	5,6
	06	-	618	-	613	289	47,1	181	29,5	36	5,9	29	4,7	19	3,1	35	5,7	24	3,9
Stadtteil insges.	11	5.417	2.180	40,2	2.126	863	40,6	509	23,9	73	3,4	317	14,9	156	7,3	55	2,6	153	7,2
	06	5.223	2.195	42,0	2.155	1.015	47,1	575	26,7	110	5,1	109	5,1	97	4,5	150	7,0	99	4,6
Stadtteil: Süd																			
1211	11	512	184	35,9	180	86	47,8	37	20,6	4	2,2	14	7,8	9	5,0	8	4,4	22	12,2
	06	542	261	48,2	250	127	50,8	57	22,8	13	5,2	10	4,0	14	5,6	17	6,8	12	4,8
1212	11	511	186	36,4	182	88	48,4	39	21,4	4	2,2	25	13,7	10	5,5	5	2,7	11	6,0
	06	570	222	38,9	218	127	58,3	35	16,1	6	2,8	6	2,8	10	4,6	25	11,5	9	4,1
1213	11	763	267	35,0	258	117	45,3	54	20,9	12	4,7	24	9,3	16	6,2	7	2,7	28	10,9
	06	783	289	36,9	284	141	49,6	61	21,5	12	4,2	8	2,8	6	2,1	28	9,9	28	9,9
1214	11	508	157	30,9	154	65	42,2	29	18,8	3	1,9	35	22,7	9	5,8	4	2,6	9	5,8
	06	512	152	29,7	149	73	49,0	38	25,5	4	2,7	5	3,4	8	5,4	13	8,7	8	5,4
1221	11	504	169	33,5	164	73	44,5	32	19,5	2	1,2	27	16,5	14	8,5	3	1,8	13	7,9
	06	453	173	38,2	170	87	51,2	30	17,6	8	4,7	13	7,6	10	5,9	12	7,1	10	5,9
1222	11	781	306	39,2	296	100	33,8	78	26,4	10	3,4	54	18,2	27	9,1	9	3,0	18	6,1
	06	809	309	38,2	304	143	47,0	92	30,3	16	5,3	11	3,6	11	3,6	16	5,3	15	4,9
1223	11	599	250	41,7	243	101	41,6	47	19,3	8	3,3	52	21,4	12	4,9	2	0,8	21	8,6
	06	613	245	40,0	241	125	51,9	50	20,7	18	7,5	22	9,1	9	3,7	10	4,1	7	2,9
1224	11	452	369	81,6	358	99	27,7	81	22,6	13	3,6	113	31,6	22	6,1	2	0,6	28	7,8
	06	501	291	58,1	287	127	44,3	63	22,0	24	8,4	37	12,9	20	7,0	7	2,4	9	3,1
1225	11	460	193	42,0	191	54	28,3	59	30,9	6	3,1	41	21,5	13	6,8	1	0,5	17	8,9
	06	520	206	39,6	204	94	46,1	60	29,4	15	7,4	12	5,9	9	4,4	4	2,0	10	4,9
1226	11	530	236	44,5	232	79	34,1	69	29,7	10	4,3	47	20,3	10	4,3	3	1,3	14	6,0
	06	528	263	49,8	256	99	38,7	107	41,8	20	7,8	10	3,9	5	2,0	5	2,0	10	3,9
1228	11	500	246	49,2	243	79	32,5	67	27,6	5	2,1	51	21,0	18	7,4	6	2,5	17	7,0
	06	539	253	46,9	248	112	45,2	67	27,0	17	6,9	17	6,9	14	5,6	8	3,2	13	5,2
1231	11	704	213	30,3	210	79	37,6	52	24,8	6	2,9	35	16,7	10	4,8	1	0,5	27	12,9
	06	600	184	30,7	180	96	53,3	40	22,2	7	3,9	8	4,4	13	7,2	6	3,3	10	5,6
1233	11	921	449	48,8	441	137	31,1	132	29,9	14	3,2	95	21,5	32	7,3	10	2,3	21	4,8
	06	960	444	46,3	429	198	46,2	130	30,3	29	6,8	28	6,5	11	2,6	19	4,4	14	3,3
1235	11	667	388	58,2	382	146	38,2	104	27,2	24	6,3	61	16,0	20	5,2	10	2,6	17	4,5
	06	731	395	54,0	386	162	42,0	133	34,5	34	8,8	19	4,9	9	2,3	12	3,1	17	4,4
1241	11	690	457	66,2	455	113	24,8	126	27,7	30	6,6	145	31,9	15	3,3	9	2,0	17	3,7
	06	714	459	64,3	453	167	36,9	146	32,2	51	11,3	55	12,1	12	2,6	12	2,6	10	2,2
Briefwahl	11	-	1.490	-	1.466	556	37,9	531	36,2	61	4,2	156	10,6	66	4,5	21	1,4	75	5,1
	06	-	989	-	976	427	43,8	312	32,0	65	6,7	59	6,0	50	5,1	40	4,1	23	2,4
Stadtteil insgesamt	11	10.759	5.560	51,7	5.455	1.972	36,2	1.537	28,2	212	3,9	975	17,9	303	5,6	101	1,9	355	6,5
	06	10.623	5.135	48,3	5.035	2.305	45,8	1.421	28,2	339	6,7	320	6,4	211	4,2	234	4,6	205	4,1
Ortsbezirk insgesamt	11	16.176	7.740	47,8	7.581	2.835	37,4	2.046	27,0	285	3,8	1.292	17,0	459	6,1	156	2,1	508	6,7
	06	15.846	7.330	46,3	7.190	3.320	46,2	1.996	27,8	449	6,2	429	6,0	308	4,3	384	5,3	304	4,2

Ergebnis der Landtagswahl am 27. März 2011 - Landesstimmen

Ortsbezirk: Nördliche Innenstadt

Stimm- bezirk	Wahl- jahr	Wahl- berecht. 1)	Wähler beteilig. 2)	Gültige Stimmen	SPD		CDU		FDP		GRÜNE		Linke / WASG		REP		Sonstige		
					Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	
Stadtteil: Nord-Hemshof																			
Stadtbezirk: Nord																			
1311	11	466	131	28,1	125	69	55,2	15	12,0	2	16	22	17,6	7	5,6	2	16	8	6,4
	06	443	115	26,0	112	62	55,4	25	22,3	3	2,7	7	6,3	3	2,7	8	7,1	4	3,6
1313	11	771	210	27,2	205	83	40,5	32	15,6	2	1,0	58	28,3	12	5,9	2	1,0	16	7,8
	06	724	241	33,3	235	110	46,8	42	17,9	18	7,7	25	10,6	9	3,8	14	6,0	17	7,2
1314	11	926	302	32,6	292	112	38,4	41	14,0	8	2,7	62	21,2	29	9,9	10	3,4	30	10,3
	06	928	280	30,2	268	129	48,1	40	14,9	16	6,0	41	15,3	10	3,7	19	7,1	13	4,9
1316	11	655	215	32,8	213	82	38,5	42	19,7	5	2,3	37	17,4	20	9,4	4	1,9	23	10,8
	06	609	178	29,2	174	91	52,3	36	20,7	10	5,7	15	8,6	6	3,4	13	7,5	3	1,7
1317	11	592	200	33,8	197	73	37,1	42	21,3	4	2,0	37	18,8	26	13,2	5	2,5	10	5,1
	06	635	220	34,6	215	99	46,0	49	22,8	12	5,6	11	5,1	10	4,7	24	11,2	10	4,7
Briefwahl	11	-	264	-	261	108	41,4	59	22,6	6	2,3	48	18,4	21	8,0	5	1,9	14	5,4
	06	-	285	-	278	130	46,8	70	25,2	13	4,7	24	8,6	14	5,0	12	4,3	15	5,4
Stadtbezirk	11	3.751	1.322	35,2	1.293	527	40,8	231	17,9	27	2,1	264	20,4	115	8,9	28	2,2	101	7,8
insgesamt	06	3.634	1.319	36,3	1.282	621	48,4	262	20,4	72	5,6	123	9,6	52	4,1	90	7,0	62	4,8
Stadtbezirk: Hemshof																			
1323	11	928	307	33,1	300	141	47,0	41	13,7	9	3,0	46	15,3	27	9,0	10	3,3	26	8,7
	06	863	260	30,1	249	137	55,0	30	12,0	15	6,0	12	4,8	9	3,6	26	10,4	20	8,0
1325	11	709	330	46,5	326	149	45,7	76	23,3	10	3,1	45	13,8	14	4,3	13	4,0	19	5,8
	06	841	397	47,2	389	237	60,9	66	17,0	14	3,6	23	5,9	11	2,8	29	7,5	9	2,3
1326	11	810	264	32,6	263	100	38,0	57	21,7	15	5,7	53	20,2	24	9,1	5	1,9	9	3,4
	06	836	313	37,4	305	152	49,8	49	16,1	19	6,2	27	8,9	16	5,2	25	8,2	17	5,6
1327	11	269	134	49,8	132	41	31,1	42	31,8	5	3,8	30	22,7	6	4,5	4	3,0	4	3,0
	06	287	153	53,3	149	65	43,6	40	26,8	11	7,4	14	9,4	2	1,3	9	6,0	8	5,4
Briefwahl	11	-	359	-	356	175	49,2	88	24,7	10	2,8	43	12,1	16	4,5	11	3,1	13	3,7
	06	-	285	-	283	148	52,3	68	24,0	17	6,0	19	6,7	10	3,5	10	3,5	11	3,9
Stadtbezirk	11	3.034	1.394	45,9	1.377	606	44,0	304	22,1	49	3,6	217	15,8	87	6,3	43	3,1	71	5,2
insgesamt	06	3.122	1.408	45,1	1.375	739	53,7	253	18,4	76	5,5	95	6,9	48	3,5	99	7,2	65	4,7
Stadtteil	11	6.785	2.716	40,0	2.670	1.133	42,4	535	20,0	76	2,8	481	18,0	202	7,6	71	2,7	172	6,4
insgesamt	06	6.756	2.727	40,4	2.657	1.360	51,2	515	19,4	148	5,6	218	8,2	100	3,8	189	7,1	127	4,8
Stadtteil: West																			
1411	11	965	349	36,2	343	136	39,7	89	25,9	8	2,3	55	16,0	23	6,7	10	2,9	22	6,4
	06	1.008	373	37,0	369	184	49,9	103	27,9	20	5,4	12	3,3	10	2,7	23	6,2	17	4,6
1412	11	794	231	29,1	222	110	49,5	31	14,0	3	1,4	29	13,1	24	10,8	4	1,8	21	9,5
	06	807	254	31,5	243	149	61,3	33	13,6	5	2,1	6	2,5	10	4,1	25	10,3	15	6,2
1414	11	419	99	23,6	96	46	47,9	12	12,5	4	4,2	6	6,3	13	13,5	3	3,1	12	12,5
	06	470	119	25,3	114	49	43,0	17	14,9	18	15,8	0	0,0	8	7,0	19	16,7	3	2,6
Briefwahl	11	-	224	-	220	99	45,0	69	31,4	6	2,7	15	6,8	9	4,1	5	2,3	17	7,7
	06	-	183	-	179	86	48,0	60	33,5	9	5,0	7	3,9	8	4,5	3	1,7	6	3,4
Stadtteil	11	2.413	903	37,4	881	391	44,4	201	22,8	21	2,4	105	11,9	69	7,8	22	2,5	72	8,2
insgesamt	06	2.479	929	37,5	905	468	51,7	213	23,5	52	5,7	25	2,8	36	4,0	70	7,7	41	4,5
Ortsbezirk	11	9.188	3.619	39,3	3.551	1.524	42,9	736	20,7	97	2,7	586	16,5	271	7,6	93	2,6	244	6,9
insgesamt	06	9.235	3.656	39,6	3.562	1.828	51,3	728	20,4	200	5,6	243	6,8	136	3,8	259	7,3	168	4,7

Ergebnis der Landtagswahl am 27. März 2011 - Landesstimmen

Stadtteil: Friesenheim

Stimm- bezirk	Wahl- jahr	Wahl- berecht. 1)	Wähler	Wahl- beteilig. 2)	Gültige Stimmen	SPD		CDU		FDP		GRÜNE		Linke / WASG		REP		Sonstige	
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %
1512	11	813	402	49,4	397	169	42,6	97	24,4	11	2,8	67	16,9	17	4,3	8	2,0	28	7,1
	06	816	354	43,4	351	196	55,8	73	20,8	13	3,7	23	6,6	11	3,1	14	4,0	21	6,0
1513	11	915	630	68,9	618	243	39,3	161	26,1	17	2,8	109	17,6	34	5,5	16	2,6	38	6,1
	06	994	478	48,1	466	226	48,5	140	30,0	25	5,4	21	4,5	17	3,6	18	3,9	19	4,1
1514	11	839	472	56,3	459	194	42,3	121	26,4	11	2,4	87	19,0	20	4,4	3	0,7	23	5,0
	06	894	462	51,7	455	236	51,9	111	24,4	22	4,8	34	7,5	17	3,7	13	2,9	22	4,8
1515	11	807	489	60,6	482	178	36,9	183	38,0	19	3,9	66	13,7	14	2,9	10	2,1	12	2,5
	06	850	502	59,1	495	212	42,8	172	34,7	55	11,1	27	5,5	8	1,6	12	2,4	9	1,8
1516	11	853	461	54,0	456	166	36,4	131	28,7	12	2,6	95	20,8	16	3,5	10	2,2	26	5,7
	06	874	438	50,1	432	156	36,1	176	40,7	25	5,8	25	5,8	7	1,6	21	4,9	22	5,1
1521	11	600	233	38,8	227	93	41,0	54	23,8	9	4,0	42	18,5	9	4,0	2	0,9	18	7,9
	06	618	277	44,8	270	143	53,0	67	24,8	18	6,7	15	5,6	9	3,3	8	3,0	10	3,7
1522	11	646	257	39,8	255	109	42,7	54	21,2	8	3,1	35	13,7	25	9,8	7	2,7	17	6,7
	06	644	274	42,5	272	117	43,0	75	27,6	18	6,6	16	5,9	8	2,9	24	8,8	14	5,1
1523	11	780	409	52,4	405	127	31,4	112	27,7	11	2,7	101	24,9	19	4,7	11	2,7	24	5,9
	06	798	411	51,5	407	182	44,7	117	28,7	23	5,7	37	9,1	10	2,5	22	5,4	16	3,9
1524	11	627	288	45,9	279	121	43,4	57	20,4	9	3,2	55	19,7	11	3,9	10	3,6	16	5,7
	06	771	367	47,6	357	209	58,5	78	21,8	14	3,9	16	4,5	6	1,7	20	5,6	14	3,9
1525	11	495	288	58,2	283	79	27,9	105	37,1	1	0,4	67	23,7	9	3,2	2	0,7	20	7,1
	06	587	334	56,9	331	113	34,1	130	39,3	27	8,2	22	6,6	12	3,6	12	3,6	15	4,5
1526	11	512	206	40,2	202	87	43,1	43	21,3	4	2,0	26	12,9	16	7,9	7	3,5	19	9,4
	06	500	186	37,2	181	80	44,2	54	29,8	13	7,2	10	5,5	3	1,7	12	6,6	9	5,0
1527	11	518	205	39,6	199	75	37,7	37	18,6	10	5,0	42	21,1	15	7,5	6	3,0	14	7,0
	06	547	210	38,4	205	103	50,2	42	20,5	8	3,9	10	4,9	17	8,3	12	5,9	13	6,3
1581	11	511	241	47,2	237	98	41,4	58	24,5	7	3,0	38	16,0	11	4,6	8	3,4	17	7,2
	06	499	210	42,1	208	115	55,3	35	16,8	10	4,8	3	1,4	12	5,8	23	11,1	10	4,8
1583	11	676	306	45,3	300	114	38,0	80	26,7	14	4,7	55	18,3	8	2,7	9	3,0	20	6,7
	06	672	337	50,1	329	144	43,8	110	33,4	22	6,7	20	6,1	7	2,1	14	4,3	12	3,6
Briefwahl	11	-	1586	-	1562	640	41,0	584	37,4	49	3,1	149	9,5	51	3,3	23	1,5	66	4,2
	06	-	1291	-	1284	569	44,3	495	38,6	75	5,8	35	2,7	35	2,7	25	1,9	50	3,9
Stadtteil insgesamt	11	11434	6473	56,6	6361	2.493	39,2	1877	29,5	192	3,0	1034	16,3	275	4,3	132	2,1	358	5,6
	06	11472	6.131	53,4	6.043	2.801	46,4	1875	31,0	368	6,1	314	5,2	179	3,0	250	4,1	256	4,2

Ergebnis der Landtagswahl am 27. März 2011 - Landesstimmen

Ortsbezirk: Oppau

Stimm- bezirk	Wahl- jahr	Wahl- berecht. 1)	Wähler	Wahl- beteilig. 2)	Gültige Stimmen	SPD		CDU		FDP		GRÜNE		Linke / WASG		REP		Sonstige	
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %
Stadtteil: Oppau																			
2111	11	661	297	44,9	288	123	42,7	64	22,2	17	5,9	39	13,5	17	5,9	7	2,4	21	7,3
	06	722	327	45,3	317	156	49,2	75	23,7	22	6,9	19	6,0	9	2,8	20	6,3	16	5,0
2112	11	905	449	49,6	438	196	44,7	116	26,5	14	3,2	63	14,4	7	1,6	15	3,4	27	6,2
	06	930	506	54,4	501	289	57,7	142	28,3	17	3,4	9	1,8	10	2,0	12	2,4	22	4,4
2113	11	538	296	55,0	285	134	47,0	80	28,1	11	3,9	41	14,4	7	2,5	2	0,7	10	3,5
	06	583	334	57,3	327	156	47,7	103	31,5	21	6,4	11	3,4	8	2,4	9	2,8	19	5,8
2114	11	923	540	58,5	526	211	40,1	148	28,1	22	4,2	97	18,4	10	1,9	7	1,3	31	5,9
	06	1018	588	57,8	578	296	51,2	156	27,0	36	6,2	30	5,2	18	3,1	16	2,8	26	4,5
2121	11	579	326	56,3	320	119	37,2	93	29,1	14	4,4	67	20,9	7	2,2	6	1,9	14	4,4
	06	638	335	52,5	331	163	49,2	112	33,8	19	5,7	11	3,3	3	0,9	8	2,4	15	4,5
2122	11	669	345	51,6	342	142	41,5	90	26,3	9	2,6	52	15,2	18	5,3	8	2,3	23	6,7
	06	750	359	47,9	352	185	52,6	84	23,9	23	6,5	9	2,6	8	2,3	23	6,5	20	5,7
2123	11	531	284	53,5	277	129	46,6	63	22,7	6	2,2	45	16,2	14	5,1	5	1,8	15	5,4
	06	618	340	55,0	332	185	55,7	83	25,0	8	2,4	15	4,5	9	2,7	18	5,4	14	4,2
2124	11	541	176	32,5	171	82	48,0	35	20,5	1	0,6	14	8,2	12	7,0	10	5,8	17	9,9
	06	538	182	33,8	179	103	57,5	33	18,4	9	5,0	5	2,8	6	3,4	17	9,5	6	3,4
Briefwahl	11	-	1.143	-	1.130	540	47,8	366	32,4	43	3,8	71	6,3	38	3,4	27	2,4	45	4,0
	06	-	846	-	831	415	49,9	262	31,5	55	6,6	30	3,6	19	2,3	26	3,1	24	2,9
Stadtteil insgesamt	11	6.563	3.856	58,8	3.777	1.676	44,4	1.055	27,9	137	3,6	489	12,9	130	3,4	87	2,3	203	5,4
	06	6.682	3.817	57,1	3.748	1.948	52,0	1.050	28,0	210	5,6	139	3,7	90	2,4	149	4,0	162	4,3
Stadtteil: Edigheim																			
2211	11	822	453	55,1	446	196	43,9	122	27,4	9	2,0	72	16,1	12	2,7	16	3,6	19	4,3
	06	861	450	52,3	446	227	50,9	127	28,5	26	5,8	14	3,1	14	3,1	19	4,3	19	4,3
2212	11	876	492	56,2	487	201	41,3	137	28,1	11	2,3	92	18,9	13	2,7	5	1,0	28	5,7
	06	904	508	56,2	497	278	55,9	107	21,5	33	6,6	22	4,4	16	3,2	23	4,6	18	3,6
2213	11	807	508	62,9	496	236	47,6	128	25,8	11	2,2	74	14,9	18	3,6	6	1,2	23	4,6
	06	948	709	74,8	690	396	57,4	153	22,2	37	5,4	24	3,5	32	4,6	17	2,5	31	4,5
2214	11	897	425	47,4	412	199	48,3	90	21,8	10	2,4	56	13,6	23	5,6	11	2,7	23	5,6
	06	987	446	45,2	435	251	57,7	82	18,9	20	4,6	16	3,7	18	4,1	28	6,4	20	4,6
2216	11	815	483	59,3	475	201	42,3	121	25,5	12	2,5	74	15,6	25	5,3	12	2,5	30	6,3
	06	863	466	54,0	459	237	51,6	117	25,5	20	4,4	16	3,5	11	2,4	31	6,8	27	5,9
2217	11	940	505	53,7	499	203	40,7	148	29,7	14	2,8	87	17,4	19	3,8	12	2,4	16	3,2
	06	1.001	534	53,3	526	270	51,3	123	23,4	37	7,0	26	4,9	13	2,5	33	6,3	24	4,6
Briefwahl	11	-	876	-	860	412	47,9	230	26,7	29	3,4	91	10,6	23	2,7	23	2,7	52	6,0
	06	-	527	-	521	279	53,6	145	27,8	39	7,5	10	1,9	16	3,1	13	2,5	19	3,6
Stadtteil insgesamt	11	6.070	3.742	61,6	3.675	1.648	44,8	976	26,6	96	2,6	546	14,9	133	3,6	85	2,3	191	5,2
	06	6.246	3.640	58,3	3.574	1.938	54,2	854	23,9	212	5,9	128	3,6	120	3,4	164	4,6	158	4,4
Stadtteil: Pfingstweide																			
2341	11	923	461	49,9	448	235	52,5	93	20,8	11	2,5	46	10,3	22	4,9	19	4,2	22	4,9
	06	965	469	48,6	461	273	59,2	82	17,8	23	5,0	7	1,5	22	4,8	27	5,9	27	5,9
2342	11	598	310	51,8	303	138	45,5	84	27,7	5	1,7	24	7,9	20	6,6	9	3,0	23	7,6
	06	899	422	46,9	411	192	46,7	113	27,5	28	6,8	12	2,9	7	1,7	31	7,5	28	6,8
2343	11	920	441	47,9	430	235	54,7	98	22,8	13	3,0	41	9,5	20	4,7	5	1,2	18	4,2
	06	909	427	47,0	419	251	59,9	84	20,0	26	6,2	15	3,6	8	1,9	22	5,3	13	3,1
2344	11	1.141	521	45,7	499	270	54,1	107	21,4	12	2,4	38	7,6	28	5,6	14	2,8	30	6,0
	06	1.031	451	43,7	444	265	59,7	86	19,4	23	5,2	9	2,0	10	2,3	23	5,2	28	6,3
Briefwahl	11	-	493	-	489	234	47,9	167	34,2	15	3,1	37	7,6	14	2,9	7	1,4	15	3,1
	06	-	340	-	335	161	48,1	83	24,8	27	8,1	8	2,4	18	5,4	19	5,7	19	5,7
Stadtteil insgesamt	11	4.100	2.226	54,3	2.169	1.112	51,3	549	25,3	56	2,6	186	8,6	104	4,8	54	2,5	108	5,0
	06	4.159	2.109	50,7	2.070	1.142	55,2	448	21,6	127	6,1	51	2,5	65	3,1	122	5,9	115	5,6
Ortsbezirk insgesamt	11	16.733	9.824	58,7	9.621	4.436	46,1	2.580	26,8	289	3,0	1.221	12,7	367	3,8	226	2,3	502	5,2
	06	17.087	9.566	56,0	9.392	5.028	53,5	2.352	25,0	549	5,8	318	3,4	275	2,9	435	4,6	435	4,6

Ergebnis der Landtagswahl am 27. März 2011 - Landesstimmen

Stadtteil: Oggersheim

Stimm- bezirk	Wahl- jahr	Wahl- berecht. 1)	Wähler	Wahl- beteilig. 2)	Gültige Stimmen	SPD		CDU		FDP		GRÜNE		Linke / WASG		REP		Sonstige	
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %
3112	11	548	308	56,2	302	135	44,7	91	30,1	10	3,3	30	9,9	7	2,3	8	2,6	21	7,0
	06	562	335	59,6	327	157	48,0	95	29,1	17	5,2	14	4,3	6	1,8	18	5,5	20	6,1
3113	11	1036	469	45,3	457	249	54,5	88	19,3	15	3,3	46	10,1	20	4,4	14	3,1	25	5,5
	06	1084	509	47,0	491	266	54,2	104	21,2	30	6,1	8	1,6	19	3,9	38	7,7	26	5,3
3114	11	1042	534	51,2	525	176	33,5	141	26,9	21	4,0	118	22,5	20	3,8	10	1,9	39	7,4
	06	778	403	51,8	396	181	45,7	102	25,8	44	11,1	31	7,8	11	2,8	11	2,8	16	4,0
3116	11	525	290	55,2	278	97	34,9	74	26,8	5	1,8	81	29,1	5	1,8	6	2,2	10	3,6
	06	400	208	52,0	204	93	45,6	53	26,0	21	10,3	16	7,8	6	2,9	6	2,9	9	4,4
3131	11	890	448	50,3	441	142	32,2	154	34,9	21	4,8	78	17,7	12	2,7	13	2,9	21	4,8
	06	973	483	49,6	470	186	39,6	171	36,4	25	5,3	28	6,0	16	3,4	20	4,3	24	5,1
3132	11	908	544	59,9	533	142	26,6	215	40,3	26	4,9	97	18,2	20	3,8	13	2,4	20	3,8
	06	1006	582	57,9	571	198	34,7	219	38,4	59	10,3	33	5,8	11	1,9	25	4,4	26	4,6
3133	11	735	363	49,4	355	147	41,4	102	28,7	10	2,8	54	15,2	15	4,2	7	2,0	20	5,6
	06	755	369	48,9	360	157	43,6	118	32,8	21	5,8	15	4,2	14	3,9	18	5,0	17	4,7
3134	11	1305	436	33,4	426	177	41,5	118	27,7	14	3,3	64	15,0	20	4,7	12	2,8	21	4,9
	06	1290	463	35,9	448	190	42,4	136	30,4	36	8,0	18	4,0	16	3,6	35	7,8	17	3,8
3135	11	738	356	48,2	347	146	42,1	107	30,8	7	2,0	51	14,7	13	3,7	8	2,3	15	4,3
	06	789	407	51,6	398	185	46,5	108	27,1	28	7,0	14	3,5	15	3,8	23	5,8	25	6,3
3136	11	682	393	57,6	384	144	37,5	126	32,8	11	2,9	61	15,9	16	4,2	7	1,8	19	4,9
	06	785	416	53,0	407	157	38,6	148	36,4	18	4,4	24	5,9	19	4,7	17	4,2	24	5,9
3142	11	842	435	51,7	425	138	32,5	127	29,9	12	2,8	105	24,7	17	4,0	8	1,9	18	4,2
	06	907	493	54,4	481	214	44,5	135	28,1	30	6,2	31	6,4	11	2,3	36	7,5	24	5,0
3113	11	419	217	51,8	211	82	38,9	61	28,9	4	1,9	20	9,5	17	8,1	9	4,3	18	8,5
	06	492	249	50,6	245	102	41,6	84	34,3	15	6,1	10	4,1	8	3,3	16	6,5	10	4,1
3144	11	904	449	49,7	438	200	45,7	118	26,9	5	1,1	48	11,0	22	5,0	8	1,8	37	8,4
	06	945	461	48,8	450	217	48,2	99	22,0	21	4,7	14	3,1	28	6,2	52	11,6	19	4,2
3145	11	909	414	45,5	398	164	41,2	122	30,7	16	4,0	42	10,6	24	6,0	10	2,5	20	5,0
	06	965	555	57,5	544	233	42,8	181	33,3	29	5,3	22	4,0	16	2,9	36	6,6	27	5,0
3147	11	905	532	58,8	517	232	44,9	160	30,9	17	3,3	39	7,5	30	5,8	10	1,9	29	5,6
	06	964	432	44,8	418	196	46,9	106	25,4	23	5,5	6	1,4	25	6,0	34	8,1	28	6,7
3149	11	423	214	50,6	211	66	31,3	70	33,2	6	2,8	43	20,4	6	2,8	6	2,8	14	6,6
	06	485	235	48,5	225	93	41,3	75	33,3	5	2,2	18	8,0	5	2,2	19	8,4	10	4,4
3192	11	474	228	48,1	221	68	30,8	74	33,5	8	3,6	42	19,0	10	4,5	6	2,7	13	5,9
	06	499	225	45,1	223	85	38,1	83	37,2	17	7,6	13	5,8	6	2,7	11	4,9	8	3,6
Briefwahl	11	-	1940	-	1924	715	37,2	733	38,1	87	4,5	206	10,7	70	3,6	30	1,6	83	4,3
	06	-	1379	-	1369	585	42,7	487	35,6	99	7,2	45	3,3	52	3,8	47	3,4	54	3,9
Stadtteil insgesamt	11	15.434	8.570	55,5	8.393	3.220	38,4	2.681	31,9	295	3,5	1.225	14,6	344	4,1	185	2,2	443	5,3
	06	15.224	8.204	53,9	8.027	3.495	43,5	2.504	31,2	538	6,7	360	4,5	284	3,5	462	5,8	384	4,8

Ergebnis der Landtagswahl am 27. März 2011 - Landesstimmen

Stadtteil: Ruchheim

Stimm-bezirk	Wahl-jahr	Wahl-berecht. 1)	Wähler	Wahl-beteilig. 2)	Gültige Stimmen	SPD		CDU		FDP		GRÜNE		Linke / WASG		REP		Sonstige	
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %
3511	11	1.189	612	51,5	603	225	37,3	177	29,4	14	2,3	110	18,2	25	4,1	7	1,2	45	7,5
	06	1.198	708	59,1	696	323	46,4	216	31,0	52	7,5	31	4,5	23	3,3	29	4,2	22	3,2
3512	11	1.066	678	63,6	672	266	39,6	193	28,7	38	5,7	127	18,9	16	2,4	8	1,2	24	3,6
	06	1.114	654	58,7	646	320	49,5	170	26,3	56	8,7	44	6,8	11	1,7	21	3,3	24	3,7
3513	11	243	154	63,4	152	48	31,6	57	37,5	4	2,6	30	19,7	1	0,7	4	2,6	8	5,3
	06	278	170	61,2	165	70	42,4	56	33,9	13	7,9	9	5,5	1	0,6	10	6,1	6	3,6
3514	11	749	394	52,6	388	173	44,6	109	28,1	15	3,9	49	12,6	15	3,9	4	1,0	23	5,9
	06	788	452	57,4	440	216	49,1	113	25,7	40	9,1	15	3,4	11	2,5	26	5,9	19	4,3
3519	11	331	253	76,4	250	69	27,6	112	44,8	23	9,2	31	12,4	5	2,0	2	0,8	8	3,2
	06	360	255	70,8	251	87	34,7	108	43,0	23	9,2	9	3,6	6	2,4	10	4,0	8	3,2
Briefwahl	11	-	740	-	729	283	38,8	261	35,8	34	4,7	79	10,8	21	2,9	14	1,9	37	5,1
	06	-	379	-	375	165	44,0	128	34,1	26	6,9	10	2,7	19	5,1	11	2,9	16	4,3
Stadtteil insgesamt	11	4.367	2.831	64,8	2.794	1.064	38,1	909	32,5	128	4,6	426	15,2	83	3,0	39	1,4	145	5,2
	06	4.281	2.618	61,2	2.573	1.181	45,9	791	30,7	210	8,2	118	4,6	71	2,8	107	4,2	95	3,7

Stadtteil: Maudach

Stimm-bezirk	Wahl-jahr	Wahl-berecht. 1)	Wähler	Wahl-beteilig. 2)	Gültige Stimmen	SPD		CDU		FDP		GRÜNE		Linke / WASG		REP		Sonstige	
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %
4211	11	916	492	53,7	480	224	46,7	139	29,0	10	2,1	59	12,3	16	3,3	8	1,7	24	5,0
	06	984	562	57,1	545	287	52,7	148	27,2	25	4,6	20	3,7	12	2,2	35	6,4	18	3,3
4212	11	860	558	64,9	550	194	35,3	208	37,8	20	3,6	87	15,8	6	1,1	10	1,8	25	4,5
	06	931	582	62,5	577	248	43,0	226	39,2	24	4,2	31	5,4	12	2,1	21	3,6	15	2,6
4213	11	987	634	64,2	626	177	28,3	244	39,0	14	2,2	123	19,6	11	1,8	21	3,4	36	5,8
	06	1.066	790	74,1	772	341	44,2	249	32,3	61	7,9	43	5,6	16	2,1	26	3,4	36	4,7
4214	11	630	410	65,1	404	127	31,4	127	31,4	17	4,2	75	18,6	17	4,2	7	1,7	34	8,4
	06	686	426	62,1	422	160	37,9	155	36,7	32	7,6	22	5,2	10	2,4	25	5,9	18	4,3
4216	11	812	371	45,7	364	143	39,3	101	27,7	8	2,2	61	16,8	8	2,2	5	1,4	38	10,4
	06	827	339	41,0	334	157	47,0	91	27,2	11	3,3	21	6,3	14	4,2	29	8,7	11	3,3
Briefwahl	11	-	750	-	732	256	35,0	292	39,9	25	3,4	85	11,6	15	2,0	19	2,6	40	5,5
	06	-	347	-	342	154	45,0	133	38,9	18	5,3	11	3,2	8	2,3	10	2,9	8	2,3
Stadtteil insgesamt	11	4.981	3.215	64,5	3.156	1.121	35,5	1.111	35,2	94	3,0	490	15,5	73	2,3	70	2,2	197	6,2
	06	5.010	3.046	60,8	2.992	1.347	45,0	1.002	33,5	171	5,7	148	4,9	72	2,4	146	4,9	106	3,5

Stadtteil: Rheingönheim

Stimm-bezirk	Wahl-jahr	Wahl-berecht. 1)	Wähler	Wahl-beteilig. 2)	Gültige Stimmen	SPD		CDU		FDP		GRÜNE		Linke / WASG		REP		Sonstige	
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %
5212	11	769	512	66,6	501	193	38,5	163	32,5	23	4,6	76	15,2	15	3,0	9	1,8	22	4,4
	06	832	517	62,1	507	219	43,2	176	34,7	28	5,5	41	8,1	6	1,2	25	4,9	12	2,4
5213	11	834	469	56,2	451	185	41,0	100	22,2	22	4,9	86	19,1	24	5,3	7	1,6	27	6,0
	06	872	499	57,2	482	223	46,3	120	24,9	35	7,3	44	9,1	7	1,5	22	4,6	31	6,4
5214	11	820	456	55,6	449	219	48,8	97	21,6	9	2,0	58	12,9	23	5,1	8	1,8	35	7,8
	06	856	526	61,4	521	285	54,7	122	23,4	27	5,2	22	4,2	15	2,9	25	4,8	25	4,8
5215	11	904	539	59,6	523	196	37,5	147	28,1	16	3,1	107	20,5	15	2,9	13	2,5	29	5,5
	06	993	594	59,8	577	275	47,7	153	26,5	43	7,5	42	7,3	16	2,8	34	5,9	14	2,4
5216	11	1.083	590	54,5	584	206	35,3	173	29,6	21	3,6	121	20,7	16	2,7	15	2,6	32	5,5
	06	666	376	56,5	366	169	46,2	100	27,3	34	9,3	20	5,5	7	1,9	19	5,2	17	4,6
Briefwahl	11	-	815	-	806	314	39,0	283	35,1	45	5,6	96	11,9	30	3,7	14	1,7	24	3,0
	06	-	382	-	378	168	44,4	118	31,2	33	8,7	20	5,3	3	0,8	7	1,9	29	7,7
Stadtteil insgesamt	11	5.267	3.381	64,2	3.314	1.313	39,6	963	29,1	136	4,1	544	16,4	123	3,7	66	2,0	169	5,1
	06	4.742	2.894	61,0	2.831	1.339	47,3	789	27,9	200	7,1	189	6,7	54	1,9	132	4,7	128	4,5

Ergebnis der Landtagswahl am 27. März 2011 - Landesstimmen

Stadtteil: Gartenstadt

Stimm- bezirk	Wahl- jahr	Wahl- berecht. 1)	Wähler	Wahl- beteilig. 2)	Gültige Stimmen	SPD		CDU		FDP		GRÜNE		Linke / WASG		REP		Sonstige	
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %
Stadtbezirk: Hochfeld																			
4111	11	499	146	29,3	143	68	47,6	28	19,6	7	4,9	6	4,2	8	5,6	17	11,9	9	6,3
	06	496	126	25,4	123	65	52,8	26	21,1	1	0,8	3	2,4	3	2,4	15	12,2	10	8,1
4112	11	754	271	35,9	268	135	50,4	25	9,3	3	1,1	29	10,8	15	5,6	31	11,6	30	11,2
	06	868	288	33,2	282	127	45,0	47	16,7	10	3,5	7	2,5	9	3,2	53	18,8	29	10,3
4113	11	794	415	52,3	412	160	38,8	107	26,0	15	3,6	77	18,7	17	4,1	12	2,9	24	5,8
	06	827	423	51,1	420	214	51,0	109	26,0	30	7,1	18	4,3	11	2,6	17	4,0	21	5,0
4114	11	430	125	29,1	123	55	44,7	21	17,1	4	3,3	13	10,6	10	8,1	12	9,8	8	6,5
	06	460	127	27,6	124	58	46,8	18	14,5	7	5,6	6	4,8	7	5,6	20	16,1	8	6,5
4115	11	688	429	62,4	424	122	28,8	156	36,8	28	6,6	70	16,5	17	4,0	11	2,6	20	4,7
	06	739	432	58,5	428	167	39,0	151	35,3	39	9,1	20	4,7	16	3,7	19	4,4	16	3,7
4121	11	929	519	55,9	510	236	46,3	133	26,1	19	3,7	65	12,7	21	4,1	17	3,3	19	3,7
	06	1048	722	68,9	714	394	55,2	188	26,3	41	5,7	23	3,2	16	2,2	36	5,0	16	2,2
4122	11	689	404	58,6	394	148	37,6	125	31,7	6	1,5	73	18,5	14	3,6	8	2,0	20	5,1
	06	742	442	59,6	435	209	48,0	126	29,0	16	3,7	37	8,5	8	1,8	18	4,1	21	4,8
4123	11	905	415	45,9	406	207	51,0	62	15,3	10	2,5	43	10,6	27	6,7	22	5,4	35	8,6
	06	962	403	41,9	395	212	53,7	55	13,9	20	5,1	14	3,5	29	7,3	47	11,9	18	4,6
4124	11	679	432	63,6	422	153	36,3	154	36,5	14	3,3	44	10,4	18	4,3	16	3,8	23	5,5
	06	737	420	57,0	412	192	46,6	146	35,4	20	4,9	15	3,6	6	1,5	18	4,4	15	3,6
4131	11	824	431	52,3	419	217	51,8	97	23,2	11	2,6	56	13,4	10	2,4	6	1,4	22	5,3
	06	838	490	58,5	483	267	55,3	105	21,7	25	5,2	17	3,5	21	4,3	30	6,2	18	3,7
4132	11	791	290	36,7	281	129	45,9	74	26,3	4	1,4	29	10,3	16	5,7	16	5,7	13	4,6
	06	831	345	41,5	334	143	42,8	107	32,0	17	5,1	4	1,2	11	3,3	39	11,7	13	3,9
Briefwahl	11	-	1218	-	1206	478	39,6	457	37,9	37	3,1	98	8,1	44	3,6	33	2,7	59	4,9
	06	-	844	-	839	370	44,1	288	34,3	48	5,7	26	3,1	25	3,0	50	6,0	32	3,8
Stadtbezirk insgesamt	11	9.369	5.095	54,4	5.008	2.108	42,1	1.439	28,7	158	3,2	603	12,0	217	4,3	201	4,0	282	5,6
	06	9.700	5.062	52,2	4.989	2.418	48,5	1.366	27,4	274	5,5	190	3,8	162	3,2	362	7,3	217	4,3
Stadtbezirk: Niederfeld																			
4141	11	511	260	50,9	250	113	45,2	66	26,4	3	1,2	21	8,4	14	5,6	18	7,2	15	6,0
	06	564	292	51,8	285	155	54,4	68	23,9	11	3,9	2	0,7	8	2,8	26	9,1	15	5,3
4142	11	456	403	88,4	393	154	39,2	142	36,1	7	1,8	49	12,5	9	2,3	13	3,3	19	4,8
	06	525	313	59,6	308	134	43,5	104	33,8	18	5,8	4	1,3	11	3,6	23	7,5	14	4,5
4143	11	843	412	48,9	400	196	49,0	101	25,3	7	1,8	48	12,0	8	2,0	11	2,8	29	7,3
	06	919	443	48,2	429	245	57,1	92	21,4	12	2,8	11	2,6	12	2,8	31	7,2	26	6,1
4144	11	591	245	41,5	239	127	53,1	47	19,7	6	2,5	16	6,7	9	3,8	19	7,9	15	6,3
	06	647	306	47,3	293	153	52,2	60	20,5	13	4,4	7	2,4	9	3,1	39	13,3	12	4,1
Briefwahl	11	-	483	-	473	266	56,2	109	23,0	11	2,3	24	5,1	13	2,7	25	5,3	25	5,3
	06	-	372	-	368	214	58,2	101	27,4	16	4,3	9	2,4	8	2,2	8	2,2	12	3,3
Stadtbezirk insgesamt	11	2.947	1.803	61,2	1.755	856	48,8	465	26,5	34	1,9	158	9,0	53	3,0	86	4,9	103	5,9
	06	3.044	1.726	56,7	1.683	901	53,5	425	25,3	70	4,2	33	2,0	48	2,9	127	7,5	79	4,7
Stadtteil insgesamt	11	12.316	6.898	56,0	6.763	2.964	43,8	1.904	28,2	192	2,8	761	11,3	270	4,0	287	4,2	385	5,7
	06	12.744	6.788	53,3	6.672	3.319	49,7	1.791	26,8	344	5,2	223	3,3	210	3,1	489	7,3	296	4,4

Ergebnis der Landtagswahl am 27. März 2011 - Landesstimmen

Stadtteil: Mundenheim

Stimm- bezirk	Wahl- jahr	Wahl- berecht. 1)	Wähler	Wahl- beteilig. 2)	Gültige Stimmen	SPD		CDU		FDP		GRÜNE		Linke / WASG		REP		Sonstige	
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %
5111	11	840	410	48,8	405	164	40,5	114	28,1	7	1,7	82	20,2	6	1,5	7	1,7	25	6,2
	06	903	448	49,6	444	215	48,4	128	28,8	29	6,5	23	5,2	8	1,8	27	6,1	14	3,2
5121	11	638	294	46,1	284	127	44,7	66	23,2	5	1,8	47	16,5	18	6,3	8	2,8	13	4,6
	06	699	308	44,1	300	148	49,3	73	24,3	23	7,7	19	6,3	11	3,7	17	5,7	9	3,0
5131	11	501	196	39,1	190	65	34,2	59	31,1	14	7,4	26	13,7	9	4,7	2	1,1	15	7,9
	06	539	201	37,3	197	89	45,2	60	30,5	15	7,6	9	4,6	9	4,6	9	4,6	6	3,0
5132	11	780	318	40,8	311	117	37,6	84	27,0	7	2,3	56	18,0	13	4,2	8	2,6	26	8,4
	06	818	337	41,2	333	146	43,8	96	28,8	15	4,5	15	4,5	16	4,8	25	7,5	20	6,0
5133	11	1022	501	49,0	494	198	40,1	118	23,9	16	3,2	86	17,4	24	4,9	17	3,4	35	7,1
	06	1077	504	46,8	497	232	46,7	131	26,4	31	6,2	28	5,6	14	2,8	32	6,4	29	5,8
5134	11	609	304	49,9	301	143	47,5	77	25,6	8	2,7	31	10,3	17	5,6	11	3,7	14	4,7
	06	674	357	53,0	347	172	49,6	93	26,8	19	5,5	4	1,2	20	5,8	27	7,8	12	3,5
5135	11	498	158	31,7	157	70	44,6	29	18,5	4	2,5	22	14,0	8	5,1	9	5,7	15	9,6
	06	578	185	32,0	183	94	51,4	43	23,5	9	4,9	4	2,2	7	3,8	9	4,9	17	9,3
5136	11	477	183	38,4	178	84	47,2	36	20,2	5	2,8	25	14,0	9	5,1	5	2,8	14	7,9
	06	494	229	46,4	225	114	50,7	56	24,9	13	5,8	14	6,2	11	4,9	11	4,9	6	2,7
5137	11	620	263	42,4	257	100	38,9	48	18,7	10	3,9	47	18,3	18	7,0	11	4,3	23	8,9
	06	653	274	42,0	264	111	42,0	68	25,8	24	9,1	14	5,3	14	5,3	18	6,8	15	5,7
5138	11	587	235	40,0	227	108	47,6	56	24,7	5	2,2	25	11,0	6	2,6	9	4,0	18	7,9
	06	491	209	42,6	206	113	54,9	39	18,9	10	4,9	7	3,4	12	5,8	16	7,8	9	4,4
Briefwahl	11	-	1081	-	1064	429	40,3	382	35,9	48	4,5	92	8,6	35	3,3	25	2,3	53	5,0
	06	-	819	-	815	363	44,5	302	37,1	35	4,3	38	4,7	24	2,9	22	2,7	31	3,8
Stadtteil insgesamt	11	7.726	3.943	51,0	3.868	1.605	41,5	1.069	27,6	129	3,3	539	13,9	163	4,2	112	2,9	251	6,5
	06	7.835	3.871	49,4	3.811	1.797	47,2	1.089	28,6	223	5,9	175	4,6	146	3,8	213	5,6	168	4,4

Stadt insgesamt

Stimm- bezirk	Wahl- jahr	Wahl- berecht. 1)	Wähler	Wahl- beteilig. 2)	Gültige Stimmen	SPD		CDU		FDP		GRÜNE		Linke / WASG		REP		Sonstige	
						Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %	Anz.	in %
Urnenwahl	11	88.360	42.491	48,1	41.593	16.841	40,5	11.116	26,7	1.311	3,2	6.771	16,3	1.931	4,6	1.069	2,6	2.554	6,1
	06	92.010	44.218	48,1	43.307	20.932	48,3	11.684	27,0	2.641	6,1	2.137	4,9	1.407	3,2	2.539	5,9	1.967	4,5
Briefwahl	11	-	14.003	-	13.809	5.734	41,5	4.760	34,5	526	3,8	1.347	9,8	497	3,6	297	2,2	648	4,7
	06	-	9.886	-	9.786	4.523	46,2	3.233	33,0	611	6,2	380	3,9	328	3,4	338	3,5	373	3,8
Stadt insgesamt	11	103.632	56.494	54,5	55.402	22.575	40,7	15.876	28,7	1.837	3,3	8.118	14,7	2.428	4,4	1.366	2,5	3.202	5,8
	06	103.476	54.104	52,3	53.093	25.455	47,9	14.917	28,1	3.252	6,1	2.517	4,7	1.735	3,3	2.877	5,4	2.340	4,4

1) Wahlberechtigte: im Stimmbezirk: Wahlberechtigte ohne Sperrvermerk; im Stadtteil insgesamt: Wahlberechtigte insgesamt

2) Wahlbeteiligung: im Stimmbezirk bezogen auf die Wahlberechtigten ohne Sperrvermerk; im Stadtteil insgesamt bezogen auf die Wahlberechtigten insgesamt

Veröffentlichungsverzeichnis des Bereiches Stadtentwicklung

- Vergriffene Exemplare können eingesehen werden bei der Stadtbibliothek
Ludwigshafen oder beim Stadtarchiv Ludwigshafen -
Veröffentlichungen ab 2001 stehen kostenlos zum Download bereit unter
<http://www.ludwigshafen.de/standort/stadtentwicklung/veroeffentlichungen/>

Nr.	B1/2000	Schulentwicklungsbericht 1999/2000	
Nr.	B2/2000	Entwicklung der Bevölkerung in Ludwigshafen im Jahre 1999 - Statistischer Jahresbericht, Teil I -	
Nr.	B3/2000	Wohnungssituation und Bautätigkeit in Ludwigshafen im Jahre 1999 - Statistischer Jahresbericht, Teil II -	
Nr.	B4/2000	Kindertagesstättenbericht 1999/2000	
Nr.	B5/2000	Sozialplan 2000	
Nr.	B1/2001	Schulentwicklungsbericht 2000/2001	
Nr.	B2/2001	Bevölkerungs- und Sozialstruktur in den Stadtteilen Nord-Hemshof und West im Jahre 2000	
Nr.	B3/2001	Beschäftigung, Wirtschaftsentwicklung u. Arbeitslosigkeit in Ludwigshafen	
Nr.	B4/2001	Passantenzählung in der Ludwigshafener City	
Nr.	B5/2001	Stadtteilentwicklungsplanung Rheingönheim - Stadtteilbericht 2000: Soziales und Wohnen	
Nr.	B6/2001	Öffnung der Ludwigstraße	- vergriffen -
Nr.	B7/2001	Kindertagesstättenbericht 2000/01	- vergriffen -
Nr.	B8/2001	Das Bund-Länder-Programm "Soziale Stadt " in Lu.- Westend - Eine Akzeptanzanalyse -	
Nr.	B9/2001	Einzelhandel in Ludwigshafen, Bestandsaufnahme 2001	
Nr.	B1/2002	Stadtteilentwicklungsplanung Mitte/Süd 2000 - Stadtteilbericht 2000: Soziales und Wohnen	5,00 €
Nr.	B2/2002	Schulentwicklungsbericht 2001/2002	5,00 €
Nr.	B3/2002	Sicherheitsempfinden in der Stadt Ludwigshafen - Bürgerumfrage 2001 im Rahmen des Bund-Länder-Programmes "Soziale Stadt"	5,00 €
Nr.	B4/2002	Nahversorgung in Ludwigshafen	5,00 €
Nr.	B5/2002	Beschäftigung, Wirtschaftsentwicklung und Arbeitslosigkeit in Ludwigshafen	5,00 €
Nr.	B6/2002	Kindertagesstättenbericht 2001/2002	5,00 €
Nr.	B7/2002	Bevölkerung in Ludwigshafen	5,00 €
Nr.	B8/2002	Ergebnisse Bundestagswahl 2002	kostenlos
Nr.	B9/2002	Ludwigshafen, Mannheim und Heidelberg im Städtetest	5,00 €
Nr.	B10/2002	Mietspiegel der Stadt Ludwigshafen 2002	4,00 €
Nr.	K1/2003	Einzelhandelskonzeption 2003	5,00 €
Nr.	B1/2003	Schulentwicklungsbericht 2002/2003	5,00 €
Nr.	B2/2003	Kindertagesstättenbericht 2002/2003	5,00 €
Nr.	B3/2003	Statistischer Jahresbericht 2002 - Entwicklung von Bevölkerung, Beschäftigung, Arbeitslosigkeit und Sozialhilfebezug im Jahr 2002 -	5,00 €

Veröffentlichungsverzeichnis des Bereiches Stadtentwicklung

- Vergriffene Exemplare können eingesehen werden bei der Stadtbibliothek
Ludwigshafen oder beim Stadtarchiv Ludwigshafen -
Veröffentlichungen ab 2001 stehen kostenlos zum Download bereit unter
<http://www.ludwigshafen.de/standort/stadtentwicklung/veroeffentlichungen/>

ohne Nr.	2004	Schulbezirke in Ludwigshafen am Rhein 2003	5,00 €
Nr.	K1/2004	Dokumentation Zukunftsforum Ludwigshafen 2020	kostenlos
Nr.	B1/2004	Bürgerumfrage 2003	10,00 €
Nr.	B2/2004	Die Kommunalwahlen und die Europawahl am 13.06.2004	kostenlos
Nr.	B3/2004	Kindertagesstättenbericht 2003/04	5,00 €
Nr.	B4/2004	Statistischer Jahresbericht 2003	5,00 €
		Entwicklung von Bevölkerung, Bautätigkeit, Beschäftigung, Arbeitslosigkeit und Sozialhilfebezug im Jahr 2003	
Nr.	B5/2004	Mietspiegel der Stadt Ludwigshafen - Fortschreibung 2004	4,00 €
Nr.	B1/2005	Hilfe zum Lebensunterhalt in Ludwigshafen - Leistungsbezieherinnen und -bezieher 2000 - 2003	7,50 €
Nr.	B2/2005	Kindertagesstättenbericht 2004/2005 Grundlagendaten zur Ausbauplanung Tagesbetreuungsausbaugesetz sowie Landesprogramm „Zukunftschance Kinder - Bildung von Anfang an“	5,00 €
Nr.	B3/2005	Bundestagswahlen am 18. September 2005	kostenlos
Nr.	B4/2005	Statistischer Jahresbericht 2004 Entwicklung von Bevölkerung, Bautätigkeit, Beschäftigung, Arbeitslosigkeit und Sozialhilfebezug im Jahr 2004	5,00 €
Nr.	K1/2006	Schulentwicklungsplanung 2006	5,00 €
Nr.	K2/2006	Entwicklungskonzept Innenstadt Ludwigshafen am Rhein - nur als CD erhältlich -	10,00 €
Nr.	B1/2006	Zukunftsforum Ludwigshafen 2020 - Dokumentation 1. Bilanztreffen November 2005	kostenlos
Nr.	B2/2006	Die Landtagswahl am 26. März 2006	kostenlos
Nr.	B3/2006	Statistischer Jahresbericht 2005 Entwicklung von Bevölkerung, Wohnungsbautätigkeit, Beschäftigung und Arbeitslosigkeit im Jahr 2005	5,00 €
Nr.	B4/2006	Kindertagesstättenbericht 2005/06	5,00 €
Nr.	B5/2006	Zukunftsforum 2020 - Dokumentation 2. Bilanztreffen September 2006 -	kostenlos
Nr.	B6/2006	Mietspiegel der Stadt Ludwigshafen 2006	5,00 €
Nr.	B1/2007	Arbeitslose und Leistungsberechtigte mit Anspruch auf Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) im Jahr 2005	7,50 €
Nr.	B2/2007	Schulentwicklungsbericht 2006/07	5,00 €
Nr.	B3/2007	Statistischer Jahresbericht 2006 Entwicklung von Bevölkerung, Wohnungsbautätigkeit, Beschäftigung und Arbeitslosigkeit im Jahr 2006/07	5,00 €
Nr.	B4/2007	Kindertagesstättenbericht 2006/07 - Quantitative Aspekte der Tagesbetreuung von Kindern -	5,00 €
Nr.	B5/2007	Einwohnerprognose Ludwigshafen am Rhein 2020	5,00 €

Veröffentlichungsverzeichnis des Bereiches Stadtentwicklung

- Vergriffene Exemplare können eingesehen werden bei der Stadtbibliothek
Ludwigshafen oder beim Stadtarchiv Ludwigshafen -
Veröffentlichungen ab 2001 stehen kostenlos zum Download bereit unter
<http://www.ludwigshafen.de/standort/stadtentwicklung/veroeffentlichungen/>

Nr.	B1/2008	Schulentwicklungsbericht 2007/2008	5,00 €
Nr.	B2/2008	Passantenzählung 2007 in der Ludwigshafener City	5,00 €
Nr.	B3/2008	Statistischer Jahresbericht 2007 Entwicklung von Bevölkerung, Wohnungsbautätigkeit, Beschäftigung und Arbeitslosigkeit im Jahr 2007	5,00 €
Nr.	B4/2008	Kindertagesstättenbericht 2007/08 - Quantitative Aspekte der Tagesbetreuung von Kindern -	5,00 €
Nr.	B5/2008	Mietspiegel der Stadt Ludwigshafen - Fortschreibung 2008	5,00 €
Nr.	B6/2008	Zukunftsforum Ludwigshafen 2020 - Dokumentation 3. Bilanztreffen September 2008	5,00 €
ohne Nr.	2008	Schulbezirke in Ludwigshafen am Rhein - Fortschreibung 2008	5,00 €

Informationen zur Stadtentwicklung

Nr.	1/2009	Schulentwicklungsplan 2009 - Gesamtkonzept Realschule Plus, IGS, GTS -	5,00 €
Nr.	2/2009	Stadtumbau Ludwigshafen - Statusbericht 2007 Laufende Beobachtung des Stadtumbauprozesses der Ludwigshafener Innenstadt	5,00 €
Nr.	3/2009	Die Kommunalwahlen und die Europawahl am 07.Juni 2009	kostenlos
Nr.	4/2009	Struktur und Entwicklung der Wirtschaft in Ludwigshafen 2000-2007	7,50 €
Nr.	5/2009	Kindertagesstättenbericht 2008/09 - Quantitative Aspekte der Tagesbetreuung von Kindern -	5,00 €
Nr.	6/2009	Schulentwicklungsbericht 2008/09	5,00 €
Nr.	7/2009	Die Bundestagswahl am 27.Sept. 2009	kostenlos
Nr.	8/2009	Statistischer Jahresbericht 2008 Entwicklung von Bevölkerung, Wohnungsbautätigkeit, Beschäftigung und Arbeitslosigkeit im Jahr 2008	5,00 €
Nr.	1/2010	Stadtumbau Ludwigshafen - Statusbericht 2008 - Laufende Beobachtung des Stadtumbauprozesses der Ludwigshafener Innenstadt	5,00 €
Nr.	2/2010	Passantenzählung 2009 - Passanten in der Ludwigshafener City -	5,00 €
Nr.	3/2010	Schulentwicklungsbericht 2009/10	5,00 €
Nr.	4/2010	Kindertagesstättenbericht 2009/10 - Quantitative Aspekte der Tagesbetreuung von Kindern	5,00 €
Nr.	5/2010	Mietspiegel der Stadt Ludwigshafen 2010	5,00 €
Nr.	6/2010	Statistischer Jahresbericht 2009 Entwicklung von Bevölkerung, Wohnungsbautätigkeit, Beschäftigung und Arbeitslosigkeit im Jahr 2009	5,00 €
Nr.	7/2010	Stadtumbau Ludwigshafen Statusbericht 2009 Laufende Beobachtung des Stadtumbauprozesses der Ludwigshafener Innenstadt	5,00 €
Nr.	8/2010	Einwohnerprognose Ludwigshafen am Rhein 2025	5,00 €

Veröffentlichungsverzeichnis des Bereiches Stadtentwicklung

- Vergriffene Exemplare können eingesehen werden bei der Stadtbibliothek
Ludwigshafen oder beim Stadtarchiv Ludwigshafen -
Veröffentlichungen ab 2001 stehen kostenlos zum Download bereit unter
<http://www.ludwigshafen.de/standort/stadtentwicklung/veroeffentlichungen/>

Nr.	1/2011	Ludwigshafen und seine Stadtteile Förderprogramme, Städtebauliche Erneuerung, Quartiersentwicklung und Quartiersprojekte - Eine Bestandsaufnahme -	5,00 €
Nr.	2/2011	Schulentwicklungsbericht 2010/11	5,00 €
Nr.	3/2011	Die Landtagswahl am 27. März 2011	kostenlos